Pioneer DJ

ALL-IN-ONE-DJ-SYSTEM

XDJ-RR

pioneerdj.com/support/
rekordbox.com

Häufig gestellte Fragen und weitere Support-Informationen für dieses Produkt finden Sie auf der obengenannten Seite.

Bedienungsanleitung

Inhalt

Zum Lesen dieser Anleitung

- Vielen Dank für den Erwerb dieses Pioneer DJ-Produkts. Lesen Sie immer sowohl diese Anleitung als auch die Bedienungsanleitung (Kurzanleitung). Beide Dokumente enthalten wichtige Informationen, mit denen Sie sich vor dem Gebrauch dieses Produkts vertraut machen sollten.
- In dieser Anleitung werden die Namen von auf dem Produkt angezeigten Kanälen und Tasten, Namen von Menüs in der Software usw. in Klammern angegeben ([ ]). (z.B. [**CH1**], [**CUE**]-Taste, [**Start**]-Menü)

01 Bevor Sie beginnen

Unterstützte Quellen 3
Unterstützte Medien 3
Abspielbare Musikdateiformate 3
Vorbereiten der Software 4
Herunterladen der Audiotreiber-Software 5
Installieren der Audiotreiber-Software 6
Einstellungs-Utility-Software 8
USB (LINK Export)-Verbindungen Treibersoftware für rekordbox (Mac/Windows) 8

02 Anschlüsse

Anschließen an die Eingangs-/Ausgangsbuchsen 9

03 Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Abschnitt Stromversorgung 12
USB-Bereich 12
Abschnitt Deck 13
Durchsuchen-Sektion 19
Mixer-/Effekt-Bereich 26

04 Bedienung

Einschalten der Stromversorgung 29
Ausschalten der Stromversorgung 29
Anschließen und Abtrennen von USB-Geräten 29
Wiedergabe 29
Tonausgabe 30
Verwendung der Quantisierungsfunktion 30
Aufrufen von auf einem USB-Gerät gespeicherten Einstellungen 30
Farbset im USB-Gerät ändern 30
Ändern der Einstellungen 30
Über den automatischen Wiedergabemodus 31
Über die Auto-Standby-Funktion 31
Über Spracheinstellungen 31
Bevorzugte Einstellungen 31

05 Verwendung der DJ-Software

Bedienung der DJ-Software 32

06 Zusätzliche Informationen

Störungssuche 33
Fehlermeldungen 35
Symbole, die auf der Anzeige im Hauptgerät angezeigt werden 35
iPhone/iPod 35
Marken und eingetragene Marken 35
Hinweis zur Software-Lizenz 35
Hinweise zum Urheberrechte 36

Bevor Sie beginnen

Unterstützte Quellen

Diese Einheit unterstützt die unten aufgeführten Quellen.

- USB-Geräte
- Computer

Unterstützte Medien

Dieses Gerät unterstützt USB-Massenspeichergeräte (externe Festplatten, portable Flash-Speicher-Geräte, digitale Audio-Player usw.).

Ordner-Ebenen	Max. 8 Schichten (Dateien in Ordnern außerhalb der 8. Schicht können nicht wiedergegeben werden)
Max. Anzahl der Ordner	Unbegrenzt (mehr als 10.000 Unterordner innerhalb eines Ordners können nicht angezeigt werden)
Max. Anzahl der Dateien	Unbegrenzt (mehr als 10.000 Dateien innerhalb eines Ordners können nicht angezeigt werden)
Dateisysteme	FAT16, FAT32 und HFS+ (NTFS wird nicht unterstützt)

- Tracks, die von rekordbox verwaltet werden, können mit diesem Gerät abgespielt werden, indem Sie über USB ein Mobilgerät anschließen, auf dem rekordbox (für rekordbox (iOS/Android)) installiert ist.
  Die aktuellen unterstützten Geräte finden Sie auf der nachstehend erwähnten Pioneer DJ-Support-Website.
  pioneerdj.com/support/
- Informationen zu rekordbox (iOS/Android) finden Sie auf der Online-Support-Website von rekordbox (rekordbox.com).
- Es dauert einige Zeit, um ein angeschlossenes USB-Gerät zu lesen, wenn das Gerät viele Ordner und Dateien enthält.
- Ordner und Dateien, die die Grenzwerte überschreiten, können nicht angezeigt werden.

USB-Geräte, die nicht verwendet werden können

- Optische Disc-Geräte wie externe DVD/CD-Laufwerke usw. werden nicht unterstützt.
- Keinen USB-Hub verwenden.
- Ein iPod kann nicht genutzt werden. (Musikdaten auf einem iPod touch oder iPhone können nur dann mit dieser Einheit wiedergegeben werden, wenn es zur rekordbox (iOS/Android)-Bibliothek hinzugefügt wurde.)

Vorsichtshinweise zur Verwendung von USB-Geräten

- Manche USB-Geräte arbeiten möglicherweise beim Anschluss an dieses Gerät nicht ordnungsgemäß. Pioneer DJ übernimmt keine Verantwortung für den Verlust von Daten, die durch den Kunden auf USB-Geräten aufgezeichnet wurden, oder für andere direkt oder indirekt durch die Verbindung von USB-Geräten mit diesem Gerät verursachte Probleme.
- Wenn eine Stromstärke jenseits des zulässigen Wertes durch den USB-Geräte-Einsetzschacht dieses Geräts geleitet wird, blinkt die USB-Anzeige. Die Kommunikation kann durch Unterbrechen der Stromversorgung des USB-Gerätes beendet werden. Zum Wiederherstellen des Normalzustandes entfernen Sie bitte das an dieses Gerät angeschlossene USB-Gerät. Verwenden Sie das USB-Gerät, bei dem eine übermäßige Stromstärke entdeckt wurde, nicht wieder. Falls sich der Normalzustand über das obige Verfahren nicht wiederherstellen lässt (Kommunikation schlägt fehl), schalten Sie das Netzteil aus und wieder ein.
- Wenn mehrere Partitionen auf dem USB-Gerät gesetzt sind, kann nur die erste Partition verwendet werden. (Wenn rekordbox-Bibliotheksinformationen vorhanden sind, hat die Partition, die die rekordbox-Bibliotheksinformationen enthält, Vorrang.)
- USB-Geräte mit Flash-Card-Lesern funktionieren möglicherweise nicht, wenn sie an dieses Gerät angeschlossen werden.
- Je nach verwendetem USB-Gerät wird die gewünschte Leistung möglicherweise nicht erzielt.

Abspielbare Musikdateiformate

Diese Einheit unterstützt Musikdateien in den unten gezeigten Formaten.

Typ	Dateierweiterung	Kompatible Formate	Bittiefe	Bit-Rate	Samplingfrequenz	Kodierungsverfahren
MP3	.mp3	MPEG-1 AUDIO LAYER-3	16 Bit	32 kbps bis 320 kbps	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz	CBR, VBR
AAC	.m4a, .aac und .mp4	MPEG-4 AAC LC	16 Bit	16 kbps bis 320 kbps	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz	CBR, VBR
		MPEG-2 AAC LC	16 Bit	16 kbps bis 320 kbps	32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz	CBR, VBR
WAV	.wav	WAV	16 Bit, 24 Bit	—	44,1 kHz, 48 kHz	Unkomprimiertes PCM
AIFF	.aif, .aiff	AIFF	16 Bit, 24 Bit	—	44,1 kHz, 48 kHz	Unkomprimiertes PCM

Über MP3-Dateien

Bei MP3-Dateien wird eine konstante Bitrate (CBR) oder eine variable Bitrate (VBR) unterstützt. Beide Arten von Dateien können auf diesem Gerät abgespielt werden, aber die Suchgeschwindigkeit ist bei VBR-Dateien langsamer als bei CBR-Dateien. Wenn Sie auf eine einfache Handhabung besonderen Wert legen, empfehlen wir die Aufnahme von Dateien in CBR.

Über AAC-Dateien

- AAC ist die Abkürzung von „Advanced Audio Coding“, ein Basisformat der Audio-Kompressionstechnologie, die für MPEG-2 und MPEG-4 verwendet wird.
- Das Dateiformat und Erweiterung von AAC-Daten hängt von der Anwendung für die Erstellung der Daten ab.
- AAC-Dateien mit der Erweiterung „.m4a“ (codiert mit iTunes®), „.aac“ oder „.mp4“ können auf diesem Gerät abgespielt werden. Durch Copyright geschützte Dateien, wie etwa im iTunes Store erworbene Dateien, können nicht wiedergegeben werden. Einige Dateien können je nach der für die Codierung verwendeten Version von iTunes auf diesem Gerät nicht abgespielt werden.

Über ID3-Tags

Die Arten von Tag Information, die aus einer Musikdatei registriert werden können, sind ID3-Tags (v1, v1.1, v2.2.0, v2.3.0, und v2.4.0) oder Meta-Tags.

Über Musikdatei-Artwork

Das Dateiformat für Artwork-Bilder, die zu Musikdateien hinzugefügt werden können, ist JPEG (Erweiterungen: „.jpg“ oder „.jpeg“).

- Größere Bilder als 800 x 800 Pixel können nicht angezeigt werden.

Über Zeichenanzeigen

❖ MP3/AAC

Um bei Anzeige von Track-Namen usw., Zeichen in einem anderen lokalen Code als Unicode anzuzeigen, ändern Sie die Einstellung von [**LANGUAGE**].

➲ *Über Spracheinstellungen* (S.31)

Vorbereiten der Software

Musikverwaltungssoftware, rekordbox und die Treibersoftware sind nicht im Lieferumfang des Produkts enthalten.
Rufen Sie die rekordbox-Website und die Pioneer DJ-Support-Website auf und laden Sie die rekordbox-Software und die Treiber-Software herunter.

- Bereiten Sie einen Computer, Netzwerkgeräte usw. vor, die zum Zugriff auf das Internet erforderlich sind.

Über rekordbox und rekordbox dj

- rekordbox ist eine Verbundsoftware für DJ-Auftritte und die Verwaltung von Tracks. Musikdateien auf Computern und mobilen Geräten können mit der Musikverwaltungssoftware rekordbox verwaltet werden (Analyse, Einstellungen, Erstellung und Verlaufsspeicher). Durch Verwendung der mittels rekordbox verwalteten Musikdateien gemeinsam mit diesem Gerät kann ein gelungener DJ-Auftritt erzielt werden.
- Die DJ-Auftrittsfunktion von rekordbox heißt rekordbox dj. Geben Sie den diesem Produkt beiliegenden Lizenzschlüssel ein, um rekordbox dj zu verwenden.
- Informationen zu den neuesten Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu unterstützten Betriebssystemen für rekordbox finden Sie in den [**System Requirements**] unter [**Support**] auf der Pioneer DJ-Website (rekordbox.com).
- Die richtige Funktion kann nicht auf allen Computern garantiert werden, auch wenn diese mit den hier beschriebenen Betriebsbedingungen übereinstimmen.
- Die CPU und Festplatte könnten je nach den Energiespareinstellungen des Computers usw. keine ausreichende Verarbeitungsleistung bereitstellen. Stellen Sie sicher, dass der Computer die Voraussetzungen für die Bereitstellung einer konstant hohen Leistung erfüllt (zum Beispiel Anschluss des Computers an eine Steckdose zur Aufrechterhaltung einer stabilen Stromversorgung), insbesondere bei der Verwendung von rekordbox auf einem Laptop.
- Für den Internet-Zugriff ist ein separater, gebührenpflichtiger Vertrag mit einem Internetanbieter erforderlich.
- Verwenden Sie die neueste Version/das neueste Service Pack des Betriebssystems.

❖ Herunterladen der rekordbox-Software

1 Starten Sie einen Webbrowser auf dem Computer und gehen Sie zu „rekordbox.com“.

2 Klicken Sie auf [Download] im [Download]-Menü unter “rekordbox.com”.
Die rekordbox-Download-Seite wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf das Download-Banner.
Der Download von rekordbox beginnt.

❖ Installation (für Mac)

Schließen Sie diese Einheit nicht an einen Computer an, bis die anfängliche Einrichtung abgeschlossen ist.

- Schließen Sie vor dem Installieren der Software alle Anwendungen, die auf dem Computer laufen.

1 Entpacken Sie die heruntergeladene rekordbox-Softwaredatei.

2 Doppelklicken Sie auf die rekordbox-Software, um das Installationsprogramm zu starten.

3 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und wählen Sie [Akzeptieren], wenn Sie den Bedingungen zustimmen.
Setzen Sie den Vorgang entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [**Ablehnen**], um die Installation zu beenden.

4 Wenn der Installationsabschlussbildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf [Schließen], um den rekordbox-Installer zu schließen.

❖ Installation (Windows)

Schließen Sie diese Einheit nicht an einen Computer an, bis die anfängliche Einrichtung abgeschlossen ist.

- Melden Sie sich vor der Installation als Administrator am Computer an.
- Schließen Sie vor dem Installieren der Software alle Anwendungen, die auf dem Computer laufen.

1 Entpacken Sie die heruntergeladene rekordbox-Softwaredatei.

2 Doppelklicken Sie auf die rekordbox-Software, um das Installationsprogramm zu starten.

3 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung durch, wählen Sie [Ich stimme zu], wenn Sie mit den Bedingungen einverstanden sind, und klicken Sie auf [Weiter].
Nach der Angabe des Installationsorts beginnt die Installation.

- Falls Sie der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [**Abbrechen**], um die Installation abzubrechen.

4 Wenn der Installationsabschlussbildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf [Fertig stellen], um den rekordbox-Installer zu schließen.

❖ rekordbox (iOS/Android)

Von rekordbox verwaltete Tracks können abgespielt werden, indem das mobile Gerät, auf dem rekordbox (iOS/Android) installiert ist, über USB angeschlossen wird. Die unterstützten Geräte finden Sie auf der Pioneer DJ-Website (rekordbox.com).

- Einzelheiten zur Installation von rekordbox (iOS/Android) siehe Pioneer DJ-Website (rekordbox.com).

Verwendung der online Support-Website

Bevor Sie Anfragen über die Bedienungsverfahren oder technische Probleme von rekordbox einsenden, lesen Sie bitte zuerst in der Bedienungsanleitung von rekordbox (Mac/Windows) nach und prüfen die FAQs (häufig gestellten Fragen) auf der Online-Support-Website für rekordbox.

<rekordbox online Support-Website>
rekordbox.com

Herunterladen der Audiotreiber-Software

Diese Treibersoftware dient zur Toneingabe in und -ausgabe aus einem Computer. Um dieses Gerät zu verwenden, wenn es an einen Computer angeschlossen ist, auf dem Windows, macOS oder OS X installiert ist, installieren Sie diese Treibersoftware zuvor auf dem Computer.

Software-Lizenzvereinbarung

Diese Software-Lizenzvereinbarung („Vereinbarung“) wird zwischen Ihnen (sowohl einem Einzelbenutzer, der das Programm installiert, und einer einzigen juristischen Person, für die der Einzelbenutzer handelt) („Sie“ oder „Ihr“) und der PIONEER DJ CORPORATION („Pioneer DJ“) abgeschlossen.
FALLS SIE SCHRITTE DURCHFÜHREN, DAS PROGRAMM EINZURICHTEN ODER ZU INSTALLIEREN, BEDEUTET DIES, DASS SIE ALLEN BESTIMMUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG ZUSTIMMEN. DIE ERLAUBNIS, DAS PROGRAMM HERUNTERZULADEN UND/ODER ZU BENUTZEN, HÄNGT AUSDRÜCKLICH VON IHRER BEFOLGUNG DIESER BESTIMMUNGEN AB. ES IST KEINE GESCHRIEBENE ODER ELEKTRONISCHE GENEHMIGUNG ERFORDERLICH, DAMIT DIESE VEREINBARUNG IN KRAFT TRITT UND DURCHSETZBAR IST. FALLS SIE NICHT ALLEN BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG ZUSTIMMEN, IST ES IHNEN NICHT ERLAUBT, DIESES PROGRAMM ZU BENUTZEN UND SIE MÜSSEN DIE INSTALLATION ABBRECHEN BZW. DAS PROGRAMM DEINSTALLIEREN.

1 DEFINITIONEN

1. „Dokumentierung“ bedeutet die schriftliche Dokumentierung, die technischen Daten und der Hilfe-Inhalt, die von Pioneer DJ allgemein zur Verfügung gestellt werden, um Ihnen bei den Installation und dem Gebrauchs des Programms behilflich zu sein.
2. „Programm“ bedeutet die gesamte Pioneer DJ-Software, oder einen Teil davon, die Sie gemäß dieser Vereinbarung unter Lizenz von Pioneer DJ erhalten.

2 PROGRAMMLIZENZ

1. Beschränkte Lizenz. Entsprechend den Einschränkungen dieser Vereinbarung erteilt Ihnen Pioneer DJ eine beschränkte, nicht ausschließliche, nicht übertragbare Lizenz (ohne das Recht auf eine Unterlizenz):
   a. Zur Installation einer einzigen Kopie dieses Programms in Ihrem Computer oder Mobilgerät, um das Programm ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch entsprechend dieser Vereinbarung und der Dokumentierung („Autorisierter Gebrauch“) zu verwenden;
   b. Zur Verwendung der Dokumentierung für die Unterstützung des autorisierten Gebrauchs; und
   c. Zur Anfertigung einer Programmkopie ausschließlich für Sicherungszwecke, vorausgesetzt, dass alle Titel und Warenzeichen, das Copyright und alle Hinweise auf eingeschränkte Rechte auf der Kopie reproduziert werden.
2. Einschränkungen. Sie dürfen das Programm oder die Dokumentierung nicht kopieren oder verwenden, außer wie ausdrücklich durch diese Vereinbarung erlaubt. Sie dürfen das Programm nicht übertragen, unterlizenzieren, mieten, vermieten oder verleihen bzw. für das Training von Dritten, das kommerzielle Timesharing oder die Verwendung in einem Service-Büro gebrauchen. Sie dürfen das Programm weder selbst noch durch Dritte abändern, rekonstruieren, auseinander nehmen oder dekompilieren, außer bis zu dem vom geltenden Gesetz zugelassenen Ausmaß, und auch dann nur, nachdem Sie Pioneer DJ schriftlich von ihren beabsichtigten Tätigkeiten informiert haben.
3. Eigentum. Pioneer DJ oder sein Lizenzgeber behält sich alle Rechte, Titel und Anteile am gesamten Patent, das Urheberrecht, Warenzeichen, Geschäftsgeheimnis und die Rechte des geistigen Eigentums am Programm und der Dokumentierung, sowie allen Derivaten davon, vor. Sie erwerben keine weiteren Rechte, weder ausdrücklich noch impliziert, die über die beschränkte Lizenz, die in dieser Vereinbarung angeführt ist, hinausgehen.
4. Keine Unterstützung. Pioneer DJ ist nicht verpflichtet, das Programm oder die Dokumentierung unter dieser Vereinbarung zu unterstützen, warten, aktualisieren, verändern oder neue Veröffentlichungen bekanntzugeben.

3 GARANTIE-VERZICHTSERKLÄRUNG

DAS PROGRAMM UND DIE DOKUMENTIERUNG WERDEN „WIE VORHANDEN“ ANGEBOTEN, OHNE JEGLICHE DARSTELLUNGEN ODER GARANTIEN, UND SIE STIMMEN DAMIT ÜBEREIN, SIE AUF EIGENES RISIKO ZU VERWENDEN. BIS ZU DEM VOM GESETZ ZUGELASSENEN MASS STREITET PIONEER DJ AUSDRÜCKLICH ALLE GARANTIEN JEGLICHER ART MIT BEZUG AUF DAS PROGRAMM UND DIE DOKUMENTIERUNG AB, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH, IMPLIZIERT, SATZUNGSGEMÄSS ODER SICH AUS EINEM LEISTUNGSKURS ERGEBEND, BZW. EINEM HANDELSKURS ODER GEBRAUCH, EINSCHLIESSLICH ALLER GARANTIEN DER VERMARKTBARKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, AUSREICHENDER QUALITÄT, GENAUIGKEIT, DES TITELS ODER DER NICHTVERLETZUNG.

4 KONTROLLE DES EXPORTS UND EINHALTUNGEN DER EXPORTBESTIMMUNGEN UND VORSCHRIFTEN

Sie dürfen das Programm nicht nutzen oder sonst wie exportieren oder re-exportieren, außer es ist von den Gesetzen der USA und den Gesetzen des Landes, in dem das Programm erworben wurde, erlaubt. Insbesondere darf das Programm nicht (a) in Embargo-Länder der USA oder (b) an Personen, die auf der „Specially Designated Nationals“-Liste des U.S. Treasury Departments oder auf der „Denied Persons“-Liste oder der „Denied Entity“-Liste des US Department of Commerce stehen, exportiert oder re-exportiert werden. Mit der Nutzung des Programms sichern Sie zu, dass Sie sich nicht in einem dieser Länder befinden und nicht auf einer dieser Listen stehen. Sie werden das Programm nicht für Zwecke benutzen, die nach dem Recht der USA verboten sind, insbesondere nicht, um Nuklearwaffen, Raketen, Chemie- oder Biowaffen zu entwickeln, zu entwerfen, herzustellen oder zu produzieren.

5 SCHADENSERSATZ UND RECHTSBEHELFE FÜR VERTRAGSBRUCH

Sie stimmen damit überein, dass jede Verletzung der Einschränkungen dieser Vereinbarung Pioneer DJ irreparable Schäden zufügen würde, für die eine monetäre Entschädigung allein unzureichend wäre. Zusätzlich zu den Schadensersatzforderungen und anderen Rechtbehelfen, zu denen Pioneer DJ berechtigt sein kann, stimmen Sie damit überein, dass Pioneer DJ das Recht hat, eine richterliche Verfügung einzureichen, um den tatsächlichen, drohenden oder wiederholten Vertragsbruch dieser Vereinbarung zu verhindern.

6 BEENDIGUNG

Pioneer DJ kann diese Vereinbarung jederzeit beenden, falls Sie irgendwelche Bestimmungen verletzt haben. Falls diese Vereinbarung beendet wird, dürfen Sie das Programm nicht weiter verwenden und müssen es von Ihrem Computer oder Mobilgerät, auf dem es installiert ist, dauerhaft löschen sowie alle in Ihrem Besitz befindlichen Kopien des Programms und der Dokumentierung zerstören und Pioneer DJ dann schriftlich davon informieren. Die Abschnitte 2.2, 2.3, 2.4, 3, 4, 5, 6 und 7 bleiben auch nach der Beendigung dieser Vereinbarung weiterhin in Kraft.

7 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Beschränkung der Haftbarkeit. Unter keinen Umständen sind Pioneer DJ oder seine Tochtergesellschaften in Zusammenhang mit dieser Vereinbarung oder ihrem Inhalt, unter keiner Haftbarkeitstheorie, haftbar für indirekte Schäden, Folgeschäden, spezielle oder nachfolgende Schäden sowie verschärften Schadensersatz oder für Schadensersatz für verlorene Profite, Einkommen, Geschäfte, Ersparnisse, Daten, den Gebrauch oder die Kosten für den Erwerb eines

Ersatzprogramms, selbst wenn Pioneer DJ auf die Möglichkeit einer solchen Schadensersatzforderung aufmerksam gemacht wurde bzw. eine solche Schadensersatzforderung vorhersehbar ist. Unter keinen Umständen wird die Haftbarkeit von Pioneer DJ für alle Schadensersatzforderungen den Betrag überschreiten, den Sie Pioneer DJ oder seinen Tochtergesellschaften für den Erwerb des Programms bezahlt haben. Die Vertragsparteien geben zu, dass die Haftbarkeitsgrenzen und die Risikoverteilung, die in dieser Vereinbarung angeführt sind, im Programmpreis widerspiegelt sind und einen wesentlichen Teil des Abkommens zwischen den Parteien darstellen, da Pioneer DJ dieses Programm anderenfalls nicht angeboten noch auch diese Vereinbarung abgeschlossen hätte.

2. Die in dieser Vereinbarung enthaltenen Beschränkungen oder Ausschlüsse der Garantien und Haftbarkeit betreffen oder beeinträchtigen Ihre gesetzlichen Rechte als Kunde nicht und gelten für Sie nur in dem Maße, in dem solche Beschränkungen oder Ausschlüsse unter den Gesetzen der Gerichtsbarkeit an Ihrem Wohnort erlaubt sind.
3. Trennbarkeit und Verzicht. Falls irgendeine Bestimmung dieser Vereinbarung als illegal, ungültig oder auf andere Weise nicht durchsetzbar eingestuft wird, wird diese Bestimmung bis zum erlaubten Maße durchgesetzt oder, falls eine Durchsetzung nicht möglich ist, als trennbar angesehen und daher aus dieser Vereinbarung ausgeschlossen, während die restlichen Bestimmungen der Vereinbarung weiterhin voll in Kraft bleiben. Der Verzicht einer der Parteien im Falle eines Versäumnisses oder Vertragsbruchs dieser Vereinbarung bedeutet nicht, dass im Falle eines späteren Versäumnisses oder Vertragsbruchs ebenfalls ein Verzicht erfolgt.
4. Keine Übereignung. Sie dürfen diese Vereinbarung oder irgendwelche darin enthaltenen Rechte oder Pflichten nicht übereignen, verkaufen, übertragen, delegieren oder sich ihrer auf andere Weise entledigen, weder gewollt noch ungewollt, sei es gesetzmäßig oder auf andere Weise, ohne vorher die schriftliche Zustimmung von Pioneer DJ eingeholt zu haben. Jede angebliche Übereignung, Übertragung oder Delegation durch Sie ist null und nichtig. Vorbehaltlich des Obengenannten ist diese Vereinbarung für die Parteien und ihre jeweiligen Nachfolger und Rechtsnachfolger bindend.
5. Gesamte Vereinbarung. Diese Vereinbarung stellt die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien dar und löst alle vorherigen oder gleichzeitigen Vereinbarungen oder Vertretungen bezüglich des Inhalts, seien sie schriftlich oder mündlich, ab. Diese Vereinbarung darf ohne die vorherige und ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Pioneer DJ nicht modifiziert oder berichtigt werden, und keine weitere Akte, kein Dokument, Verwendung oder Gewohnheitsrecht kann diese Vereinbarung berichtigen oder modifizieren.
6. Sie erklären Ihr Einverständnis damit, dass diese Vereinbarung durch japanische Gesetzgebung geregelt und gemäß dieser ausgelegt wird.

Prüfen der neuesten Informationen über die Treibersoftware

Aktuelle Informationen zur Treibersoftware finden Sie auf der Pioneer DJ-Support-Website unten.
pioneerdj.com/support/

Installieren der Audiotreiber-Software

Hinweise zur Installation

- Lesen Sie sorgfältig *Software-Lizenzvereinbarung*, bevor Sie die Treibersoftware installieren.
- Das Installationsprogramm der Treibersoftware enthält Installationsprogramme in den folgenden 12 Sprachen.
  Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Chinesisch (vereinfachte Zeichen), Chinesisch (traditionelle Zeichen), Koreanisch, Japanisch.
- Bei der Verwendung eines Betriebssystems in einer anderen Sprache als den oben aufgeführten, wählen Sie für das Installationsverfahren die Option [**English**].
- Die Treibersoftware ist mit den folgenden Betriebssystemen kompatibel.

Unterstützte Betriebssysteme		
Mac: macOS High Sierra 10.13/Sierra 10.12 (neuestes Update), OS X 10.11 (neuestes Update)		✓
Windows: Windows® 10, Windows® 8.1, Windows® 7 (neuestes Service-Pack)	32-Bit-Version	✓
	64-Bit-Version	✓

- Schalten Sie den Netzschalter des Geräts aus, und trennen Sie das USB-Kabel ab, das dieses Gerät mit dem Computer verbindet.
- Schließen Sie vor dem Installieren der Software alle Anwendungen, die auf dem Computer laufen.
- Wenn Sie dieses Gerät an Ihren Computer anschließen, ohne vorher die Treibersoftware zu installieren, kann ein Fehler auf Ihrem Computer je nach der Systemumgebung auftreten.

Herunterladen der Treibersoftware

1 Starten Sie einen Webbrowser auf dem Computer und rufen Sie folgende Pioneer DJ-Website auf.
pioneerdj.com

2 Klicken Sie auf [Support].

3 Klicken Sie auf [Software- & Firmware-Updates].

4 Klicken Sie auf [XDJ-RR] in der [ALL-IN-ONE-DJ-SYSTEM]-Kategorie.

5 Klicken Sie auf [Drivers].

6 Klicken Sie auf [Download-Link] und speichern Sie die Datei.
Laden Sie entweder die Treibersoftware für Mac oder Windows herunter.

Installation (für Mac)

Verbinden Sie dieses Gerät und den Computer nicht, bevor die Installation abgeschlossen ist.

- Zum Installieren oder Deinstallieren der Treibersoftware müssen Sie vom Administrator Ihres Computers autorisiert sein. Halten Sie den Namen und das Passwort des Administrators Ihres Computers bereit.
- Schließen Sie vor dem Installieren der Software alle Anwendungen, die auf dem Computer laufen.

1 Entpacken Sie die Treibersoftware für Mac (XDJRRM###dmg.zip), die Sie unter *Herunterladen der Treibersoftware* heruntergeladen haben.
gibt die Version der Treibersoftware an.

2 Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datei (XDJ-RR_M_#.#.#.dmg).
Der Inhalt von [**XDJ-RR_M_#.#.#.dmg**] wird angezeigt.
„**#.#.#**“ gibt die Version der Treibersoftware an.

3 Doppelklicken Sie [XDJ-RRAudioDriver.pkg].
Der Treiber-Softwareinstallationsbildschirm erscheint.

4 Lesen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen und klicken Sie auf [Fortfaren], um fortzufahren.

5 Wenn die Software-Lizenzvereinbarung angezeigt wird, wählen Sie die Sprache für die Installation, lesen Sie sorgfältig die [Software end user license agreement] und klicken Sie dann auf [Fortfaren].
Sie können die gewünschte Sprache entsprechend der Systemumgebung Ihres Computers wählen.

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ich stimme zu.], wenn Sie den Bedingungen der [Software end user license agreement] zustimmen.
Wenn Sie den Bedingungen der [**Software end user license agreement**] nicht zustimmen, klicken Sie auf [**Ich stimme nicht zu**] und brechen die Installation ab.

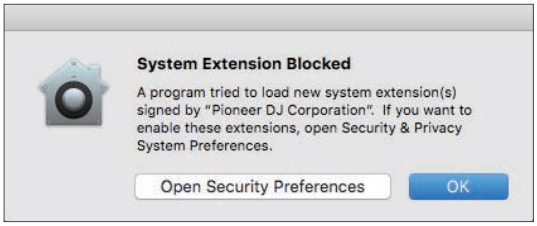
7 Befolgen Sie die Anleitungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- Klicken Sie auf [**Abbrechen**], um die Installation nach dem Start abzubrechen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation der Treibersoftware unter macOS High Sierra 10.13

Es wurde eine neue Sicherheitsfunktion zu macOS High Sierra 10.13 hinzugefügt.
Wenn Sie die Pioneer DJ-Treibersoftware unter macOS High Sierra 10.13 installieren, muss das folgende Verfahren ausgeführt werden, um die Treibersoftware zu authentifizieren.

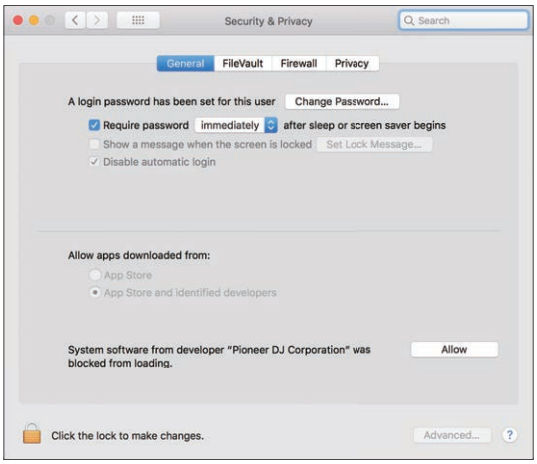
Die hier beschriebenen Vorgänge sind erforderlich, wenn neue Treibersoftware unter macOS High Sierra 10.13 installiert wird. Diese Vorgänge sind nicht für Treibersoftware erforderlich, die bereits unter macOS und OS X installiert war, bevor sie auf macOS High Sierra 10.13 aktualisiert wurden.

1 Installieren Sie die Pioneer DJ-Treibersoftware unter macOS High Sierra 10.13.
Das folgende Dialogfeld wird während der Installation der Treibersoftware angezeigt.



2 Klicken Sie auf [Sicherheitseinstellung].
Das Dialogfeld [**Sicherheit**] wird angezeigt.

3 Bestätigen Sie, dass [Das Laden der System-Software vom Entwickler "Pioneer DJ Corporation" wurde blockiert.] am unteren Bildschirmrand angezeigt wird.
Wenn diese Meldung nicht angezeigt wird, installieren Sie die Treibersoftware neu.



4 Klicken Sie unten rechts im Bildschirm auf [Zulassen].

5 Wenn dieses Gerät an einen Mac angeschlossen ist, trennen Sie das USB-Kabel und schließen es erneut an.

Installation (Windows)

Verbinden Sie dieses Gerät und den Computer nicht, bevor die Installation abgeschlossen ist.

- Zum Installieren oder Deinstallieren der Treibersoftware müssen Sie vom Administrator Ihres Computers autorisiert sein. Melden Sie sich als Administrator Ihres computers an, bevor Sie mit der Installation fortfahren.
- Schließen Sie vor dem Installieren der Software alle Anwendungen, die auf dem Computer laufen.

1 Entpacken Sie die Treibersoftware für Windows (XDJRR####exe.zip), die Sie unter *Herunterladen der Treibersoftware* heruntergeladen haben.
gibt die Version der Treibersoftware an.

2 Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Treibersoftware (XDJ-RR_#.###.exe).
Der Treiber-Softwareinstallationsbildschirm erscheint.
#.### gibt die Version der Treibersoftware an.

3 Wenn der Sprachenauswahlbildschirm erscheint, wählen Sie die Sprache für die Installation und klicken Sie dann auf [OK].
Sie können die gewünschte Sprache entsprechend der Systemumgebung Ihres Computers wählen.

4 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, wählen Sie [Ich stimme zu.], wenn Sie zustimmen, und klicken Sie auf [OK].
Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [**Abbrechen**], um die Installation abzubrechen.

5 Befolgen Sie die Anleitungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
Wenn während der Installation [**Windows-Sicherheit**] auf dem Bildschirm erscheint, klicken Sie auf [**Diese Treibersoftware trotzdem installieren**] und fahren mit der Installation fort.
- Wenn die Installation fertig gestellt ist, wird eine Meldung über die erfolgreiche Installation angezeigt.

Verbinden dieses Geräts mit dem Computer über USB

1 Schließen Sie dieses Gerät mit einem USB-Kabel an Ihrem Computer an.

2 Drücken Sie den [⏻]-Schalter.

Schalten Sie die Stromversorgung dieses Geräts ein.

- Die Meldung [**Installieren von Gerätetreibersoftware**] kann erscheinen, wenn Sie dieses Gerät zuerst an einen Windows-Computer anschließen oder wenn Sie die Verbindung zu einem anderen USB-Anschluss am Computer herstellen. Warten Sie kurz, bis die Meldung [**Die Geräte können jetzt verwendet werden.**] erscheint.

Einstellungs-Utility-Software

Die Einstellungs-Utility kann für die unten beschriebenen Prüfungen und Einstellungen verwendet werden.

— Einstellung der Puffergröße (bei Verwendung von ASIO)
— Prüfen der Version der Treibersoftware

Anzeige der Einstellung-Dienstsoftware

Für Mac

Klicken Sie auf das Symbol [**Macintosh HD**] > [**Programme**] > [**Pioneer**] > [**XDJ-RR**] > [**Dienstprogramm für Anzeige der XDJ-RR Treiberversion**].

Für Windows 10

Klicken Sie auf [**Pioneer**] > [**XDJ-RR Einstellung-Dienstprogramm**] im [**Start**]-Menü.

Für Windows 8.1

Klicken Sie unter [**App-Ansicht**] auf [**Pioneer**] > [**XDJ-RR Einstellung-Dienstprogramm**].

Bei Windows 7

Klicken Sie im Windows [**Start**]-Menü auf [**Alle Programme**] > [**Pioneer**] > [**XDJ-RR**] > [**XDJ-RR Einstellung-Dienstprogramm**].

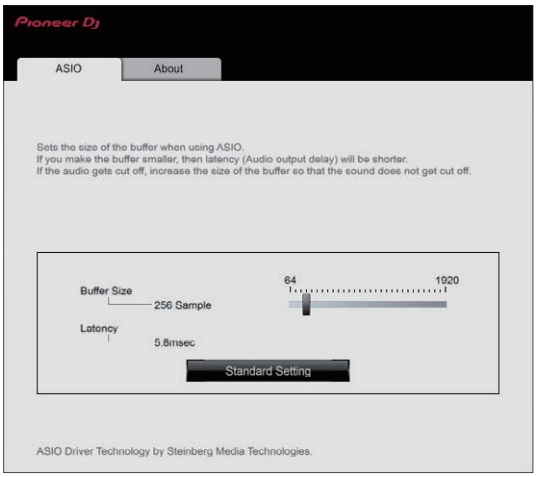
Einstellung der Puffergröße (bei Verwendung von ASIO)

Diese Funktion kann nur unter einem Windows-Betriebssystem verwendet werden.

Dieses Gerät fungiert als ein Audiogerät, das den ASIO-Standards entspricht.

- Wenn Anwendungen dieses Gerät verwenden, während das Standard-Audiogerät läuft (DJ-Software usw.) läuft, beenden Sie diese Anwendung vor dem Anpassen der Puffergröße.
- Zeigen Sie die Einstellung-Dienstsoftware vor dem Start an.

● **Klicken Sie auf das Register [ASIO].**



- Wenn die Puffergröße hoch ist, ist die Tendenz zu Aussetzern in den Audiodaten (Unterbrechungen im Ton) usw. geringer, aber der Zeitunterschied durch die Übertragungsverzögerung (Latenz) der Audiodaten kann zunehmen.

Prüfen der Version der Treibersoftware

- Zeigen Sie die Einstellung-Dienstsoftware vor dem Start an.

● **Klicken Sie auf das Register [About].**

USB (LINK Export)-Verbindungen Treibersoftware für rekordbox (Mac/Windows)

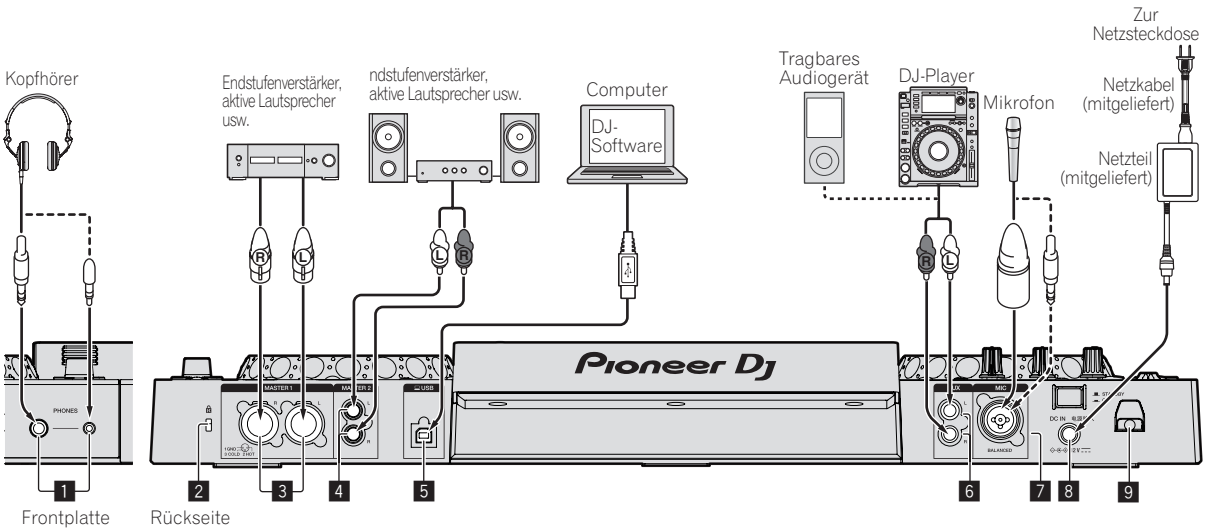
- Eine spezielle Treibersoftware ist für den Anschluss dieses Geräts und rekordbox (Mac/Windows) über USB (LINK Export) erforderlich.
- Für die Treibersoftware rufen Sie die nachfolgende Pioneer DJ-Support-Website auf und laden Sie die Software herunter.
  pioneerdj.com/support/
- Informationen zum Installieren der Treibersoftware finden Sie auf der Pioneer DJ-Support-Seite.

Anschlüsse

- Schließen Sie den Netzstecker an die Netzsteckdose an, nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben.
- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie Komponenten anschließen oder Anschlüsse ändern.
- Beachten Sie die Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Komponenten.
- Verwenden Sie immer das mitgelieferte Netzkabel.
- Verbinden Sie dieses Gerät und den Computer direkt mit dem mitgelieferten USB-Kabel.

Anschließen an die Eingangs-/Ausgangsbuchsen

Rückseite, Vorderseite



1 PHONES-Buchsen

Zum Anschluss der Kopfhörer.
Sowohl Stereo-Klinkenstecker (ø 6,3 mm) als auch Stereo-Miniklinkenstecker (ø 3,5 mm) können verwendet werden.

- Es gibt zwei Eingangsbuchsen (eine Stereo-Klinkenbuchse und eine Mini-Klinkenbuchse) aber verwenden Sie nicht beide Buchsen gleichzeitig. Wenn eine angeschlossen oder abgetrennt wird, während die andere verwendet wird, kann die Lautstärke an der anderen plötzlich zunehmen oder abnehmen.

2 Kensington-Diebstahlsicherung

3 MASTER1-Buchsen

Schließen Sie hier einen Endstufenverstärker, aktive Lautsprecher usw. an.
Verwenden Sie immer diese symmetrischen Ausgänge.

- **Stecken Sie nicht versehentlich das Netzkabel eines anderen Geräts ein.**
- **Stecken Sie hier keinen Stecker mit Phantomspeisung ein.**

4 MASTER2-Buchsen

Schließen Sie hier einen Endstufenverstärker, aktive Lautsprecher usw. an.

5 USB-Buchse

Schließen Sie einen Computer an.

- Ein USB-Hub kann nicht verwendet werden.
- Verbinden Sie dieses Gerät und den Computer direkt mit dem mitgelieferten USB-Kabel.
- Stellen Sie sicher, dass zum Erreichen der optimalen Leistung für den Anschluss am XDJ-RR das beiliegende USB-Kabel verwendet wird.

6 AUX-Buchse

Zum Anschluss eines DJ-Players oder einer Komponente mit Line-Ausgangspegel.

7 MIC-Buchse

Zum Anschluss eines Mikrofons.

8 DC IN

Schließen Sie das Netzteil an.

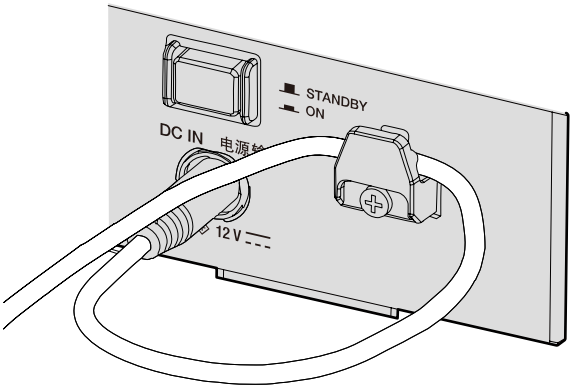
- Schließen Sie den Netzstecker an die Netzsteckdose an, nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben.
- Verwenden Sie immer das mitgelieferte Netzkabel.

9 Kabelhaken

❖ Einhängen des Netzkabels des Netzteils in den Kabelhaken

Halten Sie das Netzkabel des Netzteils in Position, indem Sie es in den Kabelhaken einhängen. Damit wird verhindert, dass versehentlich am Netzkabel gezogen und der Stecker von der Buchse abgetrennt wird.

- Befestigen Sie es nicht so, dass die Basis des Netzkabels des Netzteils gebogen ist. Bei der kontinuierlichen Verwendung in diesem Zustand könnte das Netzkabel beschädigt und ein fehlerhafter Kontakt verursacht werden.
- Wenn das Netzteil während der Wiedergabe abgetrennt wird, wird der Ton unterbrochen.

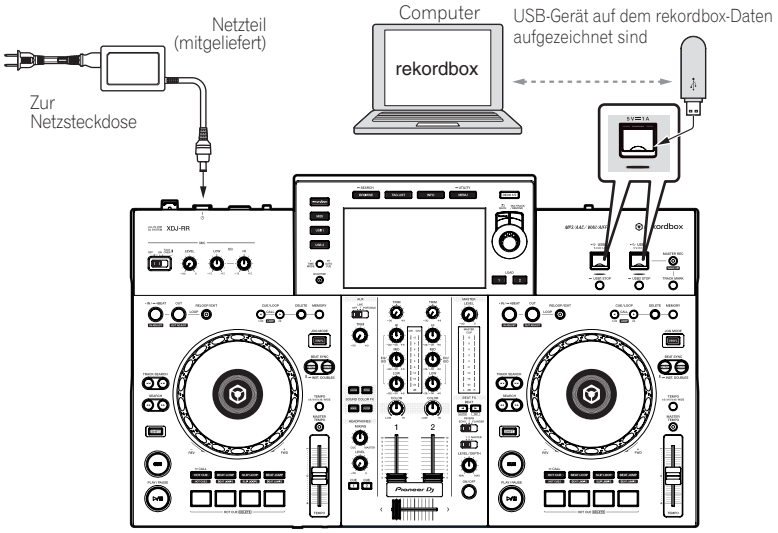


Basic-Stil

Die Wiedergabe auf diesem Gerät wird hauptsächlich mit Tracks ausgeführt, die vorbereitet wurden, während rekordbox auf einem Computer installiert war.
Die Anleitungen für rekordbox finden Sie in der Bedienungsanleitung von rekordbox (Mac/Windows) im [Hilfe]-Menü von rekordbox (Mac/Windows).

❖ PRO DJ-LINK (USB-Export)

Sie können Musikdateien, die mit rekordbox vorbereitet wurden, auf diesem Gerät wiedergeben und auch die Einstellungen wie Wiedergabelisten, Cues, Loops und Hot Cues, die mit rekordbox eingestellt wurden, verwenden. Speichern Sie Musikdateien und Einstellungen auf einem Speichergerät (Flash-Speicher, Festplatte usw.) und schließen Sie es an dieses Gerät an. Dank PRO DJ LINK müssen Sie keinen Computer in die DJ-Kabine mitnehmen.

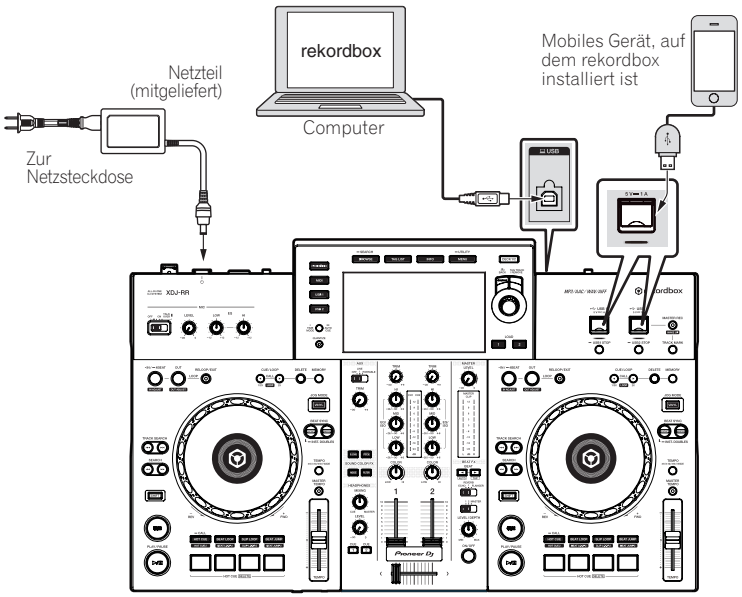


❖ PRO DJ-LINK (LINK-Export)

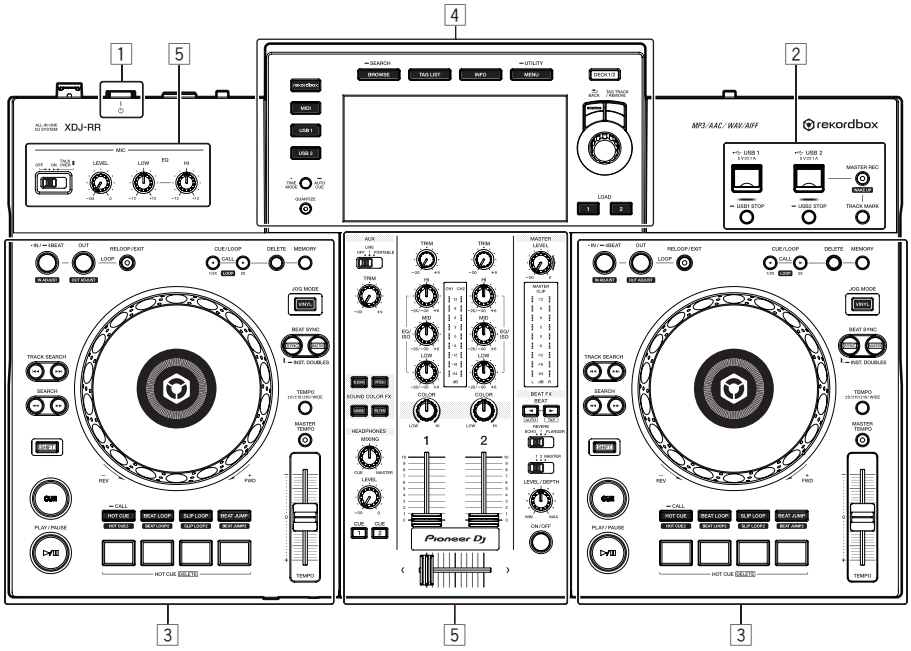
- Wenn ein Computer, auf dem rekordbox installiert ist, in eine DJ-Kabine gebracht und mit einem USB-Kabel an dieses Gerät angeschlossen wird, können Tracks in rekordbox ausgewählt und wiedergegeben werden. So können Informationen wie Wiedergabelisten, Cues, Loops und Hot Cues verwendet werden, die zuvor für Auftritte mit rekordbox eingestellt worden sind.
- Wenn ein Mobilgerät, auf dem rekordbox (iOS/Android) installiert ist, mit einem USB-Kabel angeschlossen wird, können Tracks in rekordbox ausgewählt und wiedergegeben werden. So können Informationen wie Wiedergabelisten, Cues, Loops und Hot Cues verwendet werden, die zuvor für Auftritte mit rekordbox eingestellt worden sind.
- Verwenden Sie Ihr eigenes Kabel, wenn Sie dieses Produkt an ein iPhone oder einen iPod anschließen.
- Die Treibersoftware muss installiert sein, bevor Sie einen Computer, auf dem rekordbox (Mac/Windows) installiert ist, über eine USB-Verbindung (LINK Export) anschließen. Für Details siehe *USB (LINK Export)-Verbindungen Treibersoftware für rekordbox (Mac/Windows)* auf Seite 8.

Unterstütztes iPhone und iPod

- Kompatibel mit iPhone X, iPhone 8, iPhone 8 Plus, iPhone 7, iPhone 7 Plus, iPhone SE, iPhone 6s, iPhone 6s Plus, iPhone 6, iPhone 6 Plus, iPhone 5s, iPhone 5c, iPhone 5, iPod touch (5. und 6. Generation).
- Die aktuellsten Informationen zu unterstützten Geräten finden Sie auf der folgenden Pioneer DJ-Webseite.
  pioneerdj.com/support/



Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten



1 **Abschnitt Stromversorgung (Seite 12)**

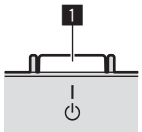
2 **USB-Bereich (Seite 12)**

3 **Abschnitt Deck (Seite 13)**

4 **Durchsuchen-Sektion (Seite 19)**

5 **Mixer-/Effekt-Bereich (Seite 26)**

Abschnitt Stromversorgung

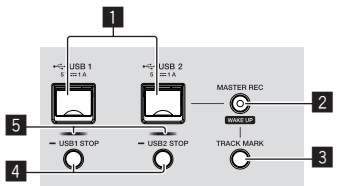


1 ⏻ Schalter

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät ein- und auszuschalten.

➲ *Einschalten der Stromversorgung* (S.29)

USB-Bereich



1 USB1,2 -Anschlussbuchsen

Setzen Sie USB-Geräte hier ein.

➲ *Anschließen und Abtrennen von USB-Geräten* (S.29)

2 MASTER REC (WAKE UP)-Taste

- **MASTER REC**: Dies dient der Aufzeichnung der Tonausgabe vom Gerät auf einem im USB2-Geräte-Einsetzschacht eingesteckten USB-Gerät.

➲ *Aufnehmen des Auftritts* (S.12)

- **WAKE UP**: Hebt den Auto-Standby-Modus auf.

➲ *Über die Auto-Standby-Funktion* (S.31)

3 TRACK MARK-Taste

Unterteilt Tracks, wenn sie auf dem USB-Gerät aufgenommen werden.

➲ *Aufteilen von Tracks beim Aufnehmen* (S.13)

4 USB1,2 STOP-Tasten

Dies für mindestens 2 Sekunden drücken, bevor USB-Geräte von dieser Einheit abgetrennt werden.

➲ *Anschließen und Abtrennen von USB-Geräten* (S.29)

5 USB1,2 -Anzeigen

Leuchtet, blinkt, wenn diese Einheit mit dem USB-Gerät kommuniziert.

➲ *Anschließen und Abtrennen von USB-Geräten* (S.29)

Aufnehmen des Auftritts

Der von der [**MASTER**]-Buchse ausgegebene Sound kann als WAV-Datei auf einem USB-Gerät aufgenommen werden.

- Der Name der Dateien, die erzeugt werden, wenn der Ton im Format [**REC***.**WAV**] aufgenommen wird (*** ist eine 3-stellige Zahl).

1 Schließen Sie das USB-Gerät an den USB2-Steckplatz an.

2 Drücken Sie die Taste [MASTER REC (WAKE UP)].

Die Aufnahme beginnt.

Die [**MASTER REC (WAKE UP)**]-Taste blinkt.

- Wenn die [**MASTER REC (WAKE UP)**]-Taste erneut gedrückt wird, erlischt die [**MASTER REC (WAKE UP)**]-Taste und die Aufnahme stoppt.

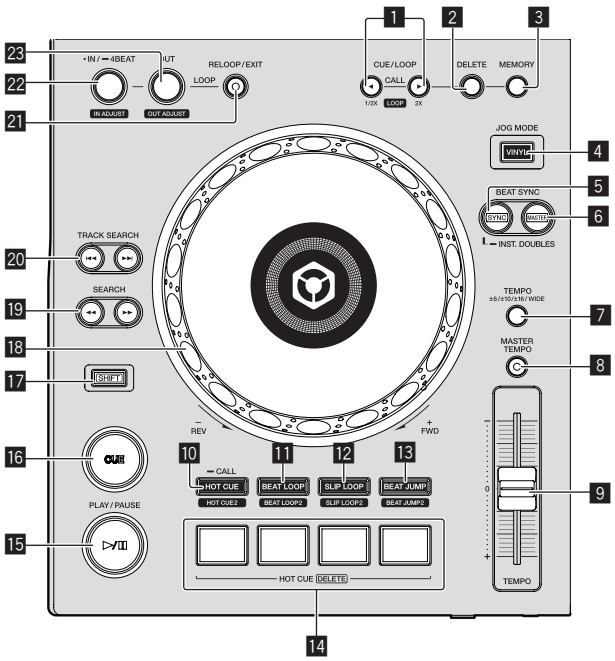
- Die Aufnahmekapazität eines 1-GB-USB-Gerätes beträgt etwa 90 Minuten.

❖ Aufteilen von Tracks beim Aufnehmen

Drücken Sie während der Aufnahme die Taste [TRACK MARK].

Der aktuell aufgenommene Track wird aufgeteilt und auf dem USB-Gerät gespeichert.
Die Datei wird direkt an dem Punkt aufgeteilt, an dem die [**TRACK MARK**]-Taste gedrückt wird. Von diesem Punkt an kann der Ton weiter als neue Datei aufgenommen werden.

Abschnitt Deck



1 CUE/LOOP CALL, ◄ (LOOP 1/2X), ► (LOOP 2X)-Tasten
Verwenden Sie diese, um gespeicherte Cue- und Loop-Punkte aufzurufen.
➲ *Aufrufen gespeicherter Cue- oder Loop-Punkte* (S.16)

Wenn während der Loop-Wiedergabe gedrückt, wird der Loop abgeschnitten oder erweitert.
➲ *Schneiden von Loops (Loop Cut)* (S.16)
➲ *Erweitern von Loops (Loop Doubling)* (S.16)

2 DELETE-Taste
Verwenden Sie dies, um Cue- und Loop-Punkte zu löschen.
➲ *Löschen gespeicherter Cue- oder Loop-Punkte* (S.17)

3 MEMORY-Taste
Verwenden Sie dies, um Cue- und Loop-Punkte im Speicher abzulegen.
➲ *Speichern von Cue- oder Loop-Punkten* (S.16)

4 JOG MODE (VINYL)-Taste
Verwenden Sie dies, um zwischen dem [**VINYL**]-Modus und dem Normalmodus umzuschalten.
➲ *Umschalten des Jog-Scheiben-Modus* (S.14)

5 SYNC/INST.DOUBLES-Taste
Synchronisiert zum Tempo des Master-Decks.
➲ *Verwenden der Sync-Funktion* (S.18)

6 MASTER-Taste
Verwenden Sie dies, um den in diesem Gerät geladenen Track als Master für die Beat-Sync-Funktion einzustellen.
➲ *Verwenden der Sync-Funktion* (S.18)

7 TEMPO RANGE-Taste
Der Einstellbereich des [**TEMPO**]-Schiebers schaltet bei jedem Tastendruck um.
➲ *Wählen des Wiedergabegeschwindigkeit-Einstellbereichs* (S.14)

8 MASTER TEMPO-Taste
Verwenden Sie dies, um die Master-Tempo-Funktion ein- und auszuschalten.
➲ *Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage (Master Tempo)* (S.14)

9 TEMPO-Schieber
Dient zum Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit des Tracks.
➲ *Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung)* (S.14)

10 HOT CUE (CALL)-Taste
Wechselt zum Hot-Cue-Modus.
➲ *Verwendung von Hot Cues* (S.17)

11 BEAT LOOP-Taste
Wechselt zum Beat-Loop-Modus.
➲ *Verwendung von Beat Loops* (S.18)

12 SLIP LOOP-Taste
Wechselt zum Slip-Loop-Modus.
➲ *Verwendung von Slip Loop* (S.18)

13 BEAT JUMP-Taste
Wechselt zum Beat-Jump-Modus.
➲ *Beat Jump verwenden* (S.18)

14 Performance-Tasten
Im Hot-Cue-Modus
➲ *Verwendung von Hot Cues* (S.17)

Im Beat-Loop-Modus
➲ *Verwendung von Beat Loops* (S.18)

Im Slip-Loop-Modus
➲ *Verwendung von Slip Loop* (S.18)

Im Beat-Jump-Modus
➲ *Beat Jump verwenden* (S.18)

15 ►/II (PLAY/PAUSE)-Taste
Spielt den Track ab oder pausiert ihn.
➲ *Wiedergabe* (S.14)

16 CUE-Taste
Stellt einen Cue-Punkt ein oder bewegt den Cue-Punkt.
➲ *Einstellen des Cue-Punkts* (S.15)

17 SHIFT-Taste

18 Jog-Scheibe
- Scratch
  Wenn der Modus [**VINYL**] aktiviert ist und die Jog-Scheibe gedreht wird, während ein Metallteil oben auf der Scheibe gedreht wird, wird der Sound entsprechend der Richtung und Geschwindigkeit der Drehung der Jog-Scheibe abgespielt.
  ➲ *Bedienung der Jog-Scheibe* (S.14)

- Pitch bend
  Die Wiedergabegeschwindigkeit kann durch Drehen des Außenteils der Jog-Scheibe während der Wiedergabe justiert werden.
  ➲ *Bedienung der Jog-Scheibe* (S.14)

19 SEARCH ◄◄, ►►-Tasten
Der Track wird vor/zurück gespult, während die Taste gedrückt gehalten wird.
➲ *Vorwärts- und Rückwärtssuchlauf* (S.14)

20 TRACK SEARCH I◄◄, ►►I-Tasten
Verwenden Sie diese zum Suchen des Anfangs von Tracks.

21 RELOOP/EXIT-Taste
Startet die Loop-Wiedergabe (Reloop) oder bricht die Loop-Wiedergabe ab (Loop Exit).
➲ *Rückkehr zur Loop-Wiedergabe (Reloop)* (S.16)
➲ *Abbrechen der Loop-Wiedergabe (Loop Exit)* (S.16)

22 LOOP IN/4BEAT (IN ADJUST)-Taste
Verwenden Sie dies, um den Loop-In-Punkt zu setzen und fein anzupassen.
➲ *Loops einstellen* (S.15)

23 LOOP OUT (OUT ADJUST)-Taste
Verwenden Sie dies, um den Loop-Out-Punkt zu setzen und fein anzupassen.
➲ *Loops einstellen* (S.15)

Wiedergabe

Drücken Sie die Taste [►/II (PLAY/PAUSE)].
Wenn der automatische Wiedergabemodus des [**UTILITY**]-Bildschirms ausgeschaltet ist, wird der Track bis zum Ende wiedergegeben. Danach stoppt die Wiedergabe. Der nächste Track wird nicht abgespielt.

❖ Pausieren

Während der Wiedergabe drücken Sie die Taste [►/II (PLAY/PAUSE)].
- Die Wiedergabe wird fortgesetzt, wenn die Taste [►/II (**PLAY/PAUSE**)] erneut gedrückt wird.

Vorwärts- und Rückwärtssuchlauf

Drücken Sie eine der Tasten [SEARCH ◄◄, ►►].
Der Track wird in Vorwärts- oder Rückwärts-Richtung durchsucht, während eine der Tasten [**SEARCH ◄◄, ►►**] gedrückt wird.
- Wenn der automatische Wiedergabemodus des [**UTILITY**]-Bildschirms ausgeschaltet ist, können Sie nicht zum vorherigen Track bzw. zum nächsten Track springen.
- Es ist nicht möglich, beim Vorwärts- oder Rückwärts-Suchlauf zu einer anderen Kategorie oder einem anderen Ordner zu gehen.

Finden der Anfänge von Tracks (Track-Suche)

Drücken Sie eine der Tasten [TRACK SEARCH I◄◄, ►►I].
Drücken Sie [►►I], um zum Anfang des nächsten Tracks zu gehen. Wenn [I◄◄] gedrückt wird, schaltet die Wiedergabe zum Anfang des aktuell abgespielten Tracks zurück. Wenn zweimal nacheinander gedrückt, schaltet die Wiedergabe zum Anfang des vorherigen Tracks zurück.
- Es ist nicht möglich, mit der Track-Suchfunktion zu einer anderen Kategorie oder einem anderen Ordner zu gehen.

Superschnelle Suche

Drehen Sie die Jog-Scheibe, während Sie eine der Tasten [SEARCH ◄◄, ►►] drücken.
Der Track wird schnell vorwärts/rückwärts in der Richtung, in der Jog-Scheibe gewirbelt wird, gespult.
- Wenn die Taste [**SEARCH ◄◄, ►►**] losgelassen wird, wird diese Funktion aufgehoben.
- Wenn Sie das Wirbeln der Jog-Scheibe stoppen, wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.
- Die schnelle Vorwärts/Reverse-Geschwindigkeit kann entsprechend der Geschwindigkeit justiert, in der die Jog-Scheibe gewirbelt wird.

Superschnelle Track-Suche

Drehen Sie die Jog-Scheibe, während Sie eine der Tasten [TRACK SEARCH I◄◄, ►►I] drücken.
Der Track wird mit hoher Geschwindigkeit in der Richtung vorgefahren, in der die Job-Scheibe gedreht wird.

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung)

Bewegen Sie den Schieber [TEMPO] vorwärts oder rückwärts.
Die Wiedergabegeschwindigkeit nimmt zu, wenn der Schieber zur Seite [**+**] (zu Ihnen hin) bewegt wird, und nimmt ab, wenn der Schieber zur Seite [**–**] (von Ihnen weg) bewegt wird.
Die Rate mit der die Wiedergabegeschwindigkeit geändert wird, wird in der Haupteinheit-Anzeige angezeigt.

❖ Wählen des Wiedergabegeschwindigkeit-Einstellbereichs

Drücken Sie die Taste [TEMPO RANGE].
Der Wiedergabegeschwindigkeit-Einstellbereich wird bei jedem Drücken der Taste umgeschaltet.
[**WIDE, ±16, ±10, ±6**] wird auf dem Display der Haupteinheit angezeigt.
- Die Geschwindigkeit kann in Einheiten von 0,02 % bei [**±6**] %, in Einheiten von 0,05 % bei [**±10**] %, in Einheiten von 0,05 % bei [**±16**] % und in Einheiten von 0,5 % bei [**WIDE**] eingestellt werden.
- Der Einstellbereich beträgt von [**WIDE**] beträgt ±100 %. Bei Einstellung auf –100 % stoppt die Wiedergabe.

❖ Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage (Master Tempo)

Drücken Sie die Taste [MASTER TEMPO].
Die Taste [**MASTER TEMPO**] leuchtet. Die Tonlage ändert sich nicht, auch wenn die Wiedergabegeschwindigkeit mit dem Schieber [**TEMPO**] geändert wird.
- Der Ton wird digital verarbeitet, so dass sich die Tonqualität ändert.

Bedienung der Jog-Scheibe

- Die Oberseite der Jog-Scheibe hat einen integrierten Schalter. Stellen Sie keine Gegenstände auf die Jog-Scheibe bzw. setzen Sie sie keiner starken Belastung aus.
- Eindringen von Wasser oder anderen Flüssigkeiten in den Set Fehlfunktionen verursacht werden.

❖ Umschalten des Jog-Scheiben-Modus

Die Jog-Scheibe hat zwei Modi.
- [**VINYL**]-Modus: Wenn ein Metallteil oben auf der Jog-Scheibe während der Wiedergabe gedrückt wird, stoppt die Wiedergabe, und wenn die Jog-Scheibe jetzt gedreht wird, wird Sound entsprechend der Drehrichtung der Jog-Scheibe erzeugt.
- Normaler Modus: Die Wiedergabe stoppt nicht, auch wenn ein Metallteil oben auf der Jog-Scheibe berührt wird. Außerdem können Techniken wie Scratchen nicht ausgeführt werden.

Drücken Sie die [JOG MODE (VINYL)]-Taste.
Der Jog-Modus schaltet auf den Modus [**VINYL**] um, und die Taste [**JOG MODE (VINYL)**] leuchtet.

❖ Scratch

Wenn die Jog-Scheibe auf den Modus [**VINYL**] gestellt ist, kann der Sound entsprechend der Richtung und Geschwindigkeit der Drehung der Jog-Scheibe abgespielt werden, indem man die Jog-Scheibe dreht, während ein Metallteil auf der Oberseite der Scheibe berührt wird.

1 Drücken Sie die [JOG MODE (VINYL)]-Taste.
Stellen Sie den Jog-Modus auf den Modus [**VINYL**].

2 Berühren Sie während der Wiedergabe ein Metallteil oben auf der Jog-Scheibe.
Die Wiedergabe stoppt.

3 Während das Metallteil oben auf der Jog-Scheibe weiter gedrückt wird, drehen Sie die Jog-Scheibe entsprechend der Richtung und Geschwindigkeit, mit der der Sound abgespielt werden soll.
Der Sound wird entsprechend der Wirbelrichtung und Geschwindigkeit der Jog-Scheibe abgespielt.

4 Nehmen Sie Ihren Finger vom Metallteil oben auf der Jog-Scheibe.
Die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

❖ Pitch bend

Während der Wiedergabe wirbeln Sie die Außensektion der Jog-Scheibe.
Die Wiedergabegeschwindigkeit nimmt beim Wirbeln im Uhrzeigersinn zu und beim Wirbeln gegen den Uhrzeigersinn ab. Wenn das Wirbeln stoppt, schaltet die Wiedergabe auf normale Geschwindigkeit zurück.
- Wenn der Jog-Modus auf den Normal-Modus gestellt ist, ist der gleiche Vorgang durch Wirbeln der Oberseite der Jog-Scheibe möglich.

❖ Frame-Suche

Im Pause-Modus wirbeln Sie die Jog-Scheibe.
Die Position, bei der der Track pausiert, kann in Schritten von 0,5 Frames verschoben werden.
- Die geschätzte Zeit für 0,5 Frames beträgt 6,7 ms.
- Zum Bewegen in Wiedergaberichtung im Uhrzeigersinn drehen, zum Bewegen in die entgegengesetzte Richtung gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die Position bewegt sich je volle Umdrehung der Jog-Scheibe um 1,8 Sekunden.

Einstellen des Cue-Punkts

1 Während der Wiedergabe drücken Sie die Taste [►/II (PLAY/PAUSE)].
Die Wiedergabe wird auf Pause geschaltet.

2 Drücken Sie die Taste [CUE].
Der Punkt, an dem der Track auf Pause gestellt wird, wird als Cue-Punkt eingestellt.
Die [►/II (**PLAY/PAUSE**)]-Taste blinkt und die [**CUE**]-Taste leuchtet. Zu diesem Zeitpunkt wird kein Ton ausgegeben.
- Wenn ein neuer Cue-Punkt gesetzt ist, wird der zuvor gesetzte Cue-Punkt aufgehoben.

❖ Anpassung der Cue-Punkt-Position

1 Drücken Sie die [SEARCH ◄◄, ►►]-Tasten bei der Pause am Cue-Punkt.
Die Tasten [►/II (**PLAY/PAUSE**)] und [**CUE**] blinken.
Der Cue-Punkt kann in Schritten von 0,5 Frames fein justiert werden.

2 Drücken Sie die Taste [CUE].
Die Position, bei der die Taste gedrückt wurde, wird als neuer Cue-Punkt gesetzt.
- Wenn ein neuer Cue-Punkt gesetzt ist, wird der zuvor gesetzte Cue-Punkt aufgehoben.

❖ Rückkehr zum Cue-Punkt (Back Cue)

Während der Wiedergabe drücken Sie die Taste [CUE].
Der Set kehrt sofort zum aktuell eingestellten Cue-Punkt zurück und schaltet dort auf Pause.
- Wenn die Taste [►/II (**PLAY/PAUSE**)] gedrückt wird, beginnt die Wiedergabe vom Cue-Punkt.

❖ Markieren des Cue-Punkts (Cue Point Sampler)

Halten Sie die Taste [CUE] gedrückt, nachdem Sie zu Cue-Punkt zurückgeschaltet haben.
Die Wiedergabe startet ab dem eingestellten Cue-Punkt. Die Wiedergabe wird fortgesetzt, während die Taste gedrückt wird.
- Wenn die [►/II (**PLAY/PAUSE**)]-Taste gedrückt wird, während der Cue gesampelt wird, setzt die Wiedergabe fort, auch wenn die [**CUE**]-Taste losgelassen wird.

❖ Einstellen des Cue-Punkts während der Wiedergabe (Real Time Cue)

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste [LOOP IN/4BEAT (IN ADJUST)] an dem Punkt, wo Sie den Cue-Punkt setzen wollen.
Der Punkt, bei dem die Taste gedrückt wurde, wird als Cue-Punkt gesetzt.

Loops einstellen

Verwenden Sie diese Funktion zum wiederholten Abspielen spezifischer Abschnitte.
Das Loop-Wiedergabeintervall kann nicht für einen vorherigen oder nächsten Track eingestellt werden.
- Wenn die Quantisierungsfunktion eingeschaltet ist, kann eine leichte Verzögerung in der Bedienung dieser Funktion auftreten, um den Beat zu synchronisieren.

1 Während der Wiedergabe drücken Sie die Taste [LOOP IN/4BEAT (IN ADJUST)] an dem Punkt, wo die Loop-Wiedergabe starten soll (der Loop-in-Punkt).
Setzt den Loop-in-Punkt.
- Dieser Vorgang ist nicht erforderlich, wenn Sie den aktuell eingestellten Cue-Punkt als Loop-in-Punkt eingestellt haben.

2 Drücken Sie die Taste [LOOP OUT (OUT ADJUST)] an dem Punkt, wo die Loop-Wiedergabe enden soll (der Loop-out-Punkt).
Der Loop-Out-Punkt wird automatisch eingestellt, und die Loop-Wiedergabe beginnt.

❖ Feinstellen des Loop-in-Punkts (Loop In Adjust)

1 Während der Loop-Wiedergabe drücken Sie die Taste [LOOP IN/4BEAT (IN ADJUST)].
Die Taste [**LOOP IN/4BEAT** (**IN ADJUST**)] beginnt schnell zu blinken, und die Taste [**LOOP OUT** (**OUT ADJUST**)] schaltet aus.
Die Zeit des Loop-in-Punkts wird auf dem Hauptgerät-Display angezeigt.

2 Drücken Sie eine der Tasten [SEARCH ◄◄, ►►].
Der Loop-in-Punkt kann in Schritten von 0,5 Frames justiert werden.
- Der gleiche Vorgang kann auch mit der Jog-Scheibe ausgeführt werden.
- Der Loop-in-Punkt kann in Schritten von ±30 Frames justiert werden.
- Der Loop-in-Punkt kann nicht an einem einem Punkt nach dem Loop-out-Punkt gesetzt werden.

3 Drücken Sie die Taste [LOOP IN/4BEAT (IN ADJUST)].
Loop-Wiedergabe wird fortgesetzt.
- Normale Loop-Wiedergabe wird auch fortgesetzt wenn länger als 10 Sekunden keine Bedienung vorgenommen wird.

❖ Feinstellen des Loop-out-Punkts (Loop Out Adjust)

1 Während der Loop-Wiedergabe drücken Sie die Taste [LOOP OUT (OUT ADJUST)].
Die Taste [**LOOP OUT** (**OUT ADJUST**)] beginnt schnell zu blinken, und die Taste [**LOOP IN/4BEAT** (**IN ADJUST**)] schaltet aus.
Die Zeit des Loop-out-Punkts wird auf dem Hauptgerät-Display angezeigt.

2 Drücken Sie eine der Tasten [SEARCH ◄◄, ►►].
Der Loop-out-Punkt kann in Schritten von 0,5 Frames justiert werden.
- Der gleiche Vorgang kann auch mit der Jog-Scheibe ausgeführt werden.
- Der Loop-out-Punkt kann nicht an einem einem Punkt vor dem Loop-in-Punkt gesetzt werden.

3 Drücken Sie die Taste [LOOP OUT (OUT ADJUST)].
Loop-Wiedergabe wird fortgesetzt.
- Normale Loop-Wiedergabe wird auch fortgesetzt wenn länger als 10 Sekunden keine Bedienung vorgenommen wird.

❖ Abbrechen der Loop-Wiedergabe (Loop Exit)

Während der Loop-Wiedergabe drücken Sie die Taste [RELOOP/EXIT].
Die Wiedergabe wird nach dem Loop-out-Punkt fortgesetzt, ohne zum Loop-in-Punkt zurückzukehren.

❖ Rückkehr zur Loop-Wiedergabe (Reloop)

Nach dem Abbrechen der Loop-Wiedergabe drücken Sie die Taste [RELOOP/EXIT] während der Wiedergabe.
Die Wiedergabe schaltet zum vorher eingestellten Loop-in-Punkt zurück, und die Loop-Wiedergabe wird fortgesetzt.

❖ Automatisches Setzen von Loops (4-Beat Loop)

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste [LOOP IN/4BEAT (IN ADJUST)] länger als 1 Sekunde.
Ein Loop von 4 Beats, der ab dem Punkt beginnt, ab dem die Taste gedrückt wurde, wird automatisch entsprechend dem BPM des aktuell wiedergegebenen Tracks eingestellt, und die Loop-Wiedergabe beginnt.
- Wenn der BPM des Tracks nicht erkannt werden kann wird BPM auf 120 gesetzt.

❖ Schneiden von Loops (Loop Cut)

Während der Loop-Wiedergabe drücken Sie die Taste [CUE/LOOP CALL, ◄ (LOOP 1/2X)].
Die Loop-Spielzeit wird bei jedem Drücken der Taste um die Hälfte verringert.

❖ Erweitern von Loops (Loop Doubling)

Während der Loop-Wiedergabe drücken Sie die Taste [CUE/LOOP CALL, ► (LOOP 2X)].
Die Loop-Länge wird bei jedem Drücken der Taste verdoppelt.

❖ Verwendung aktiviert Loops

1 Schließen Sie das USB-Gerät an diese Einheit an.

2 Laden Sie einen Track, für den ein aktiver Loop mit rekordbox gesetzt ist.
Ein in rekordbox gespeicherter Loop kann als aktiver Loop gesetzt werden.
Der eingestellte aktive Loop-Punkt wird wie nachstehend in 1 dargestellt als Wellenform angezeigt.

Wenn der Set-Punkt erreicht ist, wird der Loop wird automatisch eingestellt, und die Loop-Wiedergabe beginnt.

❖ Notfall-Loops

Bei diesem Gerät wird automatisch ein 4-Beat-Loop gesetzt, um eine Unterbrechung des Sounds zu verhindern, wenn ein Track nicht länger abgespielt werden kann.
- DJ-Wiedergabe wird bei Notfall-Looping beschränkt. Zum Abbrechen des Notfall-Loopings laden Sie den nächsten Track.

Speichern von Cue- oder Loop-Punkten

1 Schließen Sie das USB-Gerät an diese Einheit an.

2 Sie können einen vorher eingestellten Cue Point oder Loop Point speichern.

3 Drücken Sie die Taste [MEMORY].
[**MEMORY**] wird auf dem Display der Haupteinheit mehrere Sekunden lang angezeigt, und dann wird die Punkt-Information auf dem USB-Gerät gespeichert.
Gespeicherte Cue- und Loop-Punkte werden oben in der Wellenform-Anzeige mit [▼] angegeben.
- Drücken Sie zum Speichern der Loop-Punkte die [**MEMORY**]-Taste während der Loop-Wiedergabe.

❖ Aufrufen gespeicherter Cue- oder Loop-Punkte

1 Schließen Sie das USB-Gerät an diese Einheit an.

2 Laden Sie den Track, der die Cue- oder Loop-Punkte enthält, die Sie aufrufen möchten.
Gespeicherte Cue- und Loop-Punkte werden oben in der Wellenform-Anzeige mit [▼] angegeben.

3 Drücken Sie die Taste [CUE/LOOP CALL, ◄(LOOP 1/2X)] oder [CUE/LOOP CALL, ►(LOOP 2X)].
Drücken Sie die [**CUE/LOOP CALL, ◄(LOOP 1/2X**)]-Taste, um einen Punkt vor der aktuellen Abspielposition aufzurufen, und drücken Sie die [**CUE/LOOP CALL, ►(LOOP 2X**)]-Taste, um einen Punkt nach der aktuellen Abspielposition aufzurufen.
Der Track springt zum aufgerufenen Punkt und schaltet auf Pause.
- Wenn mehrere Punkte gespeichert sind, wird bei jedem Tastendruck ein anderer Punkt aufgerufen.
- Als aktive Loops eingestellte Loops können auch als gespeicherte Loops aufgerufen werden.
- Wenn der aufgerufene Punkt über einen mithilfe von rekordbox festgelegten Kommentar verfügt, wird der Kommentar in dem Bereich angezeigt, in dem der Track-Name erscheint.
- Die Liste eingestellter Kommentare kann durch Drücken des Drehreglers ebenfalls in der Track-Liste auf dem Durchsuchen-Bildschirm angezeigt werden. Auch durch die Auswahl eines Kommentars aus der angezeigten Liste und durch Drücken der [**LOAD 1,2**]-Taste wird der ausgewählte Punkt aufgerufen.

4 Drücken Sie die Taste [►/❚❚ (PLAY/PAUSE)].
Normale oder Loop-Wiedergabe beginnt mit dem aufgerufenen Punkt.

❖ Löschen gespeicherter Cue- oder Loop-Punkte

1 Schließen Sie das USB-Gerät an diese Einheit an.

2 Laden Sie den Track, der die Cue- oder Loop-Punkte enthält, die Sie löschen wollen.
Gespeicherte Cue- und Loop-Punkte werden oben in der Wellenform-Anzeige mit [▼] angegeben.

3 Drücken Sie die Taste [CUE/LOOP CALL, ◄(LOOP 1/2X)] oder [CUE/LOOP CALL, ►(LOOP 2X)] zum Aufrufen des zu löschenden Punkts.
Der Track springt zum aufgerufenen Punkt und schaltet auf Pause.
- Wenn mehrere Punkte gespeichert sind, wird bei jedem Tastendruck ein anderer Punkt aufgerufen.

4 Drücken Sie die Taste [DELETE].
Das Hauptgerät-Display zeigt [**DELETED**], die Informationen zum ausgewählten Punkt werden gelöscht.
- Wenn ein als aktiver Loops eingestellter gespeicherter Loop gelöscht wird, wird der aktive Loop ebenfalls gelöscht.

Verwendung von Hot Cues

Wenn ein Hot Cue gesetzt ist, kann dieser Punkt aufgerufen und sofort abgespielt werden. Pro Musik-Track können bis zu 8 Hot Cues eingestellt werden.

❖ Einstellen von Hot Cues

1 Drücken Sie die [HOT CUE (CALL)]-Taste, um in den Hot-Cue-Modus zu wechseln.

2 Drücken Sie während der Wiedergabe oder Unterbrechung eine der Performance-Tasten an dem Punkt, an dem Sie den Hot Cue festlegen möchten.
Ein Hot Cue wird an der Stelle gesetzt, an der die Taste gedrückt wird und die Performance-Taste leuchtet. Der Hot Cue wird gleichzeitig auf dem USB-Gerät gespeichert.
- Durch Drücken der [**HOT CUE** (**CALL**)]-Taste im Hot-Cue-Modus kann zwischen [**HOT CUE**] (**A, B, C, D**) und [**HOT CUE2**] (**E, F, G, H**) gewechselt werden.
- Während der Loop-Wiedergabe wird Loop als Hot Cue Bank registriert.
- Die Richtung der Wiedergabe wird nicht für Hot Cues aufgenommen.
- Wenn ein Hot Cue während Scratch-Wiedergabe gesetzt wird, kann die Wiedergabe kurzzeitig stoppen.
- Wenn die Quantisierungsfunktion eingeschaltet ist, kann eine leichte Verzögerung in der Bedienung dieser Funktion auftreten, um den Beat zu synchronisieren.
- Ein Hot Cue, der bereits in der Performance-Taste aufgenommen wurde, kann nicht erneut aufgenommen werden. Löschen Sie zum Speichern eines neuen Hot Cue zunächst den gespeicherten Hot Cue.
- Die Farbe des Hot Cue kann an diesem Gerät oder in rekordbox eingestellt werden.

Wenn für [**HOT CUE COLOR**] im [**UTILITY**]-Bildschirm [**OFF**] eingestellt ist

Im Hot Cue gespeicherte Daten	Farbe
Cue-Punkt	Grün
Loop	Orange

Wenn für [**HOT CUE COLOR**] im [**UTILITY**]-Bildschirm [**ON**] eingestellt ist

Im Hot Cue gespeicherte Daten	Farbe
Cue-Punkt	Feste Farben jeder Taste
Loop	Orange

❖ Spielen von Hot Cues

Drücken Sie während der Wiedergabe oder Pause eine der Performance-Tasten.
Das für diese Taste gespeicherte Hot Cue wird aufgerufen, und die Wiedergabe beginnt.
Die Informationen der in einer Performance-Taste gespeicherten Loop-Wiedergabe unterscheiden sich von der über die Tasten [**LOOP IN/4BEAT (IN ADJUST)**] oder [**LOOP OUT (OUT ADJUST)**] festgelegten Loop-Wiedergabe.
- Nachdem der in der Performance-Taste gespeicherte Loop aufgerufen wird, können Sie die Loop-Wiedergabe mit der [**RELOOP/EXIT**]-Taste abbrechen. Zudem können Sie den Loop im Punkt mit Hilfe der Taste [**LOOP IN/4BEAT (IN ADJUST)**] bzw. den Loop-out-Punkt mit Hilfe der Taste [**LOOP OUT (OUT ADJUST)**] fein einstellen.
- Die in der Performance-Taste gespeicherten Informationen ändern sich, wenn Einstellungen vorgenommen werden.

❖ Aufrufen von Hot Cues

1 Schließen Sie das USB-Gerät an diese Einheit an.

2 Laden Sie den Track, der den Hot Cue enthält, den Sie aufrufen möchten.

3 Drücken Sie im Hot-Cue-Modus die [HOT CUE (CALL)]-Taste länger als 1 Sekunde.
Diese Einheit schaltet in den Hot-Cue-Aufrufmodus; die Performance-Tasten, bei denen Hot Cues gespeichert sind, blinken.

4 Drücken Sie die Performance-Taste entsprechend dem Hot Cue, der aufgerufen werden soll.
Der Hot Cue wird aufgerufen und die Performance-Taste leuchtet auf.
- Um keinen Hot Cue aufzurufen, drücken Sie die [**HOT CUE** (**CALL**)]-Taste für mehr als 1 Sekunde, ohne die Performance-Taste zu drücken. Die Performance-Taste, für die kein Hot Cue aufgerufen wurde, wird deaktiviert.

❖ Automatisches Aufrufen von Hot Cues, wenn Tracks geladen werden

Die Einstellungen dieses Geräts können so geändert werden, dass Hot Cues automatisch aufgerufen werden, wenn Tracks geladen werden.

1 Drücken Sie die Taste [MENU (UTILITY)] länger als 1 Sekunde.

2 Wählen Sie im Bildschirm [UTILITY] die Option [ON], [rekordbox SETTING] oder [OFF] für [HOT CUE AUTO LOAD].
— [**ON**]:
wird für alle Tracks angezeigt, und Hot Cues werden automatisch aufgerufen, wenn die Tracks geladen werden. Hot Cues werden auch automatisch aufgerufen, wenn eine Track-Suche durchgeführt wird.
[**A. HOT CUE**] im Display des Hauptgerätes leuchtet rot.
— [**rekordbox SETTING**]:
wird nur für die mit rekordbox eingestellten Tracks angezeigt, und Hot Cues werden automatisch aufgerufen, wenn die mit angezeigten Tracks geladen werden. Hot Cues werden nicht aufgerufen, wenn eine Track-Suche durchgeführt wird.
[**A. HOT CUE**] im Display des Hauptgerätes leuchtet weiß.
— [**OFF**]:
wird nicht angezeigt. Hot Cues werden nicht aufgerufen, wenn Tracks geladen werden.

❖ Löschen von Hot Cues

Drücken Sie eine der Performance-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten.
Der unter der entsprechenden Taste gespeicherte Hot Cue wird gelöscht, und ein neuer Hot Cue kann unter der Taste gespeichert werden.

Verwendung von Beat Loops

Ein Loop mit der festgelegten Anzahl Beats wird basierend auf den BPM eingestellt, die Loop-Wiedergabe startet.

1 Drücken Sie die [BEAT LOOP]-Taste, um in den Beat-Loop-Modus zu wechseln.

2 Drücken Sie die Performance-Taste entsprechend der Anzahl der einzustellenden Beats.
Ab der Wiedergabeposition, bei der die Performance-Taste gedrückt wurde, werden die entsprechend der Anzahl Beats festgelegten Loops automatisch in Übereinstimmung mit dem Tempo (BPM) eingestellt, wonach die Loop-Wiedergabe startet. Während der Loop-Wiedergabe blinkt die Performance-Taste.

- Durch Drücken der [**BEAT LOOP**]-Taste im Beat-Loop-Modus kann zwischen [**BEAT LOOP**] (2 Beats, 4 Beats, 8 Beats oder 16 Beats) und [**BEAT LOOP2**] (1/8 Beat, 1/4 Beat, 1/2 Beat oder 1 Beat) gewechselt werden.
- Wenn die BPM des Tracks nicht erkannt werden können, werden die BPM auf 120 gesetzt.

❖ Abbrechen der Loop-Wiedergabe

Zum Abbrechen eines Loop klicken Sie entweder auf die bei aktiver Loop-Wiedergabe blinkende Performance-Taste oder drücken [**RELOOP/EXIT**].

Verwendung von Slip Loop

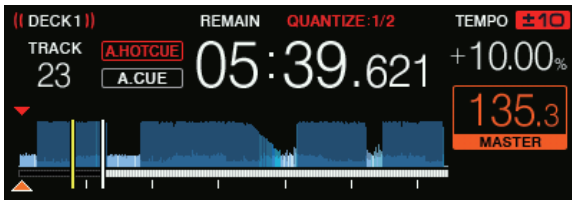
1 Drücken Sie die [SLIP LOOP]-Taste, um in den Slip-Loop-Modus zu wechseln.

2 Drücken und halten Sie die Performance-Taste entsprechend der Anzahl der einzustellenden Beats.
Die Loop-Wiedergabe, für die ein Loop eingestellt wurde, beginnt automatisch. Die normale Wiedergabe wird auch bei Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
Bei der Wahl einer Anzahl von Beats, bei denen der Loop länger als 8 Sekunden dauert, beginnt die Loop-Wiedergabe nicht.

- Durch Drücken der [**SLIP LOOP**]-Taste im Slip-Loop-Modus kann zwischen [**SLIP LOOP**] (1/16 Beat, 1/8 Beat, 1/4 Beat oder 1/2 Beat) und [**SLIP LOOP2**] (1 Beat, 2 Beats, 1/3 Beat oder 3/4 Beat) gewechselt werden.

3 Nehmen Sie Ihren Finger von der Performance-Taste.
Die im Hintergrund spielende normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

Anzeige der Spielposition im Hintergrund



- Im Slip-Modus wird die zurzeit abgespielte Position durch eine gelbe Linie auf der Wellenformanzeige (gesamte Wellenform oder vergrößerte Wellenform) des Hauptgeräts angezeigt. Die Position, die im Hintergrund abgespielt wird, wird durch eine weiße Linie auf der Wellenformanzeige (gesamte Wellenform) des Hauptgeräts angezeigt.

Beat Jump verwenden

Die Wiedergabeposition kann entsprechend der Länge des ausgewählten Beats (1 Beat, 2 Beats, 4 Beats oder 8 Beats) bewegt werden.

- Wenn der Loop eingestellt wurde, läuft er als Loop Move.

1 Drücken Sie die [BEAT JUMP]-Taste, um in den Beat-Jump-Modus zu wechseln.

2 Wählen Sie die Länge des Beats und drücken Sie die Performance-Taste.
Die Wiedergabeposition wird entsprechend der Länge des ausgewählten Beats bewegt.

- Durch Drücken der [**BEAT JUMP**]-Taste im Beat-Jump-Modus kann zwischen [**BEAT JUMP**] (1 Beat oder 2 Beats) und [**BEAT JUMP2**] (4 Beats oder 8 Beats) gewechselt werden.
- Wenn der BPM des Tracks nicht erkannt werden kann wird BPM auf 120 gesetzt.
- Wenn die Quantisierungsfunktion eingeschaltet ist, kann eine leichte Verzögerung in der Bedienung dieser Funktion auftreten, um den Beat zu synchronisieren.

Loop Move verwenden

Die Wiedergabeposition des Loops kann entsprechend der Länge des ausgewählten Beats (1 Beat, 2 Beats, 4 Beats oder 8 Beats) bewegt werden.

1 Drücken Sie die [BEAT JUMP]-Taste, um in den Beat-Jump-Modus zu wechseln.

2 Setzen Sie den Loop.

3 Wählen Sie die Länge des Beats und drücken Sie die Performance-Taste.
Die Wiedergabeposition des Loops kann entsprechend der Länge des ausgewählten Beats bewegt werden.

- Durch Drücken der [**BEAT JUMP**]-Taste im Beat-Jump-Modus kann zwischen [**BEAT JUMP**] (1 Beat oder 2 Beats) und [**BEAT JUMP2**] (4 Beats oder 8 Beats) gewechselt werden.
- Wenn der BPM des Tracks nicht erkannt werden kann wird BPM auf 120 gesetzt.
- Wenn die Quantisierungsfunktion eingeschaltet ist, kann eine leichte Verzögerung in der Bedienung dieser Funktion auftreten, um den Beat zu synchronisieren.

Verwenden der Sync-Funktion

Diese Funktion kann verwendet werden, um automatisch das Tempo (BPM) und die Beat-Positionen auf dem linken und rechten Deck basierend auf den Beatgrid-Information des Tracks entsprechend der Analyse mit rekordbox zu synchronisieren.

- Zur Nutzung der SYNC-Funktion müssen Musikdateien zuvor mit rekordbox analysiert werden. Anweisungen zum Analysieren von Musikdateien mit rekordbox finden Sie in der rekordbox-Bedienungsanleitung.
- Im Folgenden wird das Verfahren zum Synchronisieren des [**DECK 2**]-Tracks mit dem [**DECK 1**]-Track beschrieben.

1 Spielen Sie einen Track ab, der mit rekordbox auf [DECK 1] analysiert wurde.
Das Deck, auf dem ein Track abgespielt wird, der zuerst mit rekordbox analysiert wurde, wird als Master-Deck eingestellt.

- Das Master-Deck kann auch durch Drücken der [**MASTER**]-Taste festgelegt werden.

2 Spielen Sie einen Track ab, der mit rekordbox auf [DECK 2] analysiert wurde.

3 Drücken Sie die [SYNC/INST.DOUBLES]-Taste unter [DECK 2].
[**DECK 2**] ist auf das Tempo (BPM) und die Beat-Positionen des auf [**DECK 1**] spielenden Tracks synchronisiert.

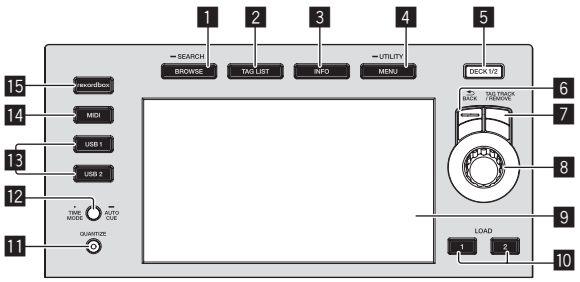
- Wenn die [**SYNC/INST.DOUBLES**]-Taste erneut gedrückt wird, wird die SYNC-Funktion ausgeschaltet.
- Verfahren Sie wie unten beschrieben, um das Tempo (BPM) des aktuell spielenden Tracks auf das Originaltempo zurückzusetzen, nachdem die SYNC-Funktion ausgeschaltet wurde.
  - — Bewegen Sie den Temposchieber auf die Position des synchronisierten [**TEMPO**] (BPM) und dann zurück auf die Mittenposition.
  - — Laden Sie den gleichen Track erneut.
- Je nach der Beat-Information des Tracks kann der Sound im SYNC-Status nicht synchronisiert werden, nachdem die [**SYNC/INST.DOUBLES**]-Taste gedrückt wurde. Wenn dies passiert, kann der Sound neu synchronisiert werden, indem die [**SYNC/INST.DOUBLES**]-Taste gedrückt wird, um SYNC aus- und dann wieder einzuschalten.

Verwendung der Sofort Doppel-Funktion

Die Wiedergabe eines im Deck geladenen Tracks, das nicht bedient wird, kann ab derselben Position wie auf dem Deck auf der Bedienseite gestartet werden.
Nachfolgend finden Sie weitere Einzelheiten zu dieser Bedienung.

- Laden Sie den in das nicht bediente Deck geladenen Track in das Deck auf der Bedienseite.
- Drücken Sie die [**SYNC/INST.DOUBLES**]-Taste auf dem Deck auf der Bedienseite mindestens 1 Sekunde lang.
- Drücken Sie zweimal die [**LOAD 1,2**]-Taste.

Durchsuchen-Sektion



1 BROWSE(SEARCH)-Taste

Drücken Sie hier, um den [**BROWSE**]-Bildschirm anzuzeigen.

➲ *Umschalten auf den Durchsuchen-Bildschirm* (S.21)

2 TAG LIST-Taste

Drücken Sie hier, um den [**TAG LIST**]-Bildschirm anzuzeigen.

➲ *Bearbeiten von Tag-Listen* (S.24)

3 INFO-Taste

Drücken Sie hier, um den [**INFO**]-Bildschirm anzuzeigen.

➲ *Anzeige der Details des momentan geladenen Tracks* (S.25)

4 MENU (UTILITY)-Taste

- Drücken Sie:
  Zeigt den Menübildschirm.

- Drücken Sie länger als 1 Sekunde:
  Die [**UTILITY**]-Bildschirm wird angezeigt.

➲ *Ändern der Einstellungen* (S.30)

5 DECK1/2-Taste

- Wechselt zu dem Deck, das Sie aktivieren möchten.

6 BACK-Taste

- Drücken Sie:
  Der Bildschirm schaltet auf die höhere Ebene zurück.

➲ *Zurückgehen zu einer höheren Schicht* (S.22)

- Drücken Sie länger als 1 Sekunde:
  Drücken Sie hier über 1 Sekunde lang, um zur oberen Ebene zu gehen.

➲ *Zurückgehen zu einer höheren Schicht* (S.22)

7 TAG TRACK/REMOVE-Taste

Verwenden Sie diese, um Tracks von der Tag-Liste zu entfernen oder zu dieser hinzuzufügen.

➲ *Hinzufügen von Tracks zu Tag-Listen* (S.24)
➲ *Entfernen von Tracks aus Tag-Listen* (S.25)

8 Drehregler

9 Haupt-Display

➲ *Haupt-Display* (S.20)

10 LOAD 1/2-Taste

Lädt die Tracks in der angegebenen [**DECK**].

➲ *Abspielen von Musikdateien auf Medien, die an dieses Gerät angeschlossen sind* (S.29)

11 QUANTIZE-Taste

Schaltet die Quantisierungsfunktion ein oder aus.

- Wenn die [**QUANTIZE**]-Taste gedrückt wird, während gleichzeitig die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wird, ist die Umschaltung nur für das Deck möglich, für das die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wurde.

➲ *Verwendung der Quantisierungsfunktion* (S.30)

12 TIME MODE (AUTO CUE)-Taste

- Drücken Sie:
  Der Zeitanzeige-Modus des Displays der Haupteinheit schaltet auf die verflossene Zeit oder Restzeit-Anzeige um.
  Wenn die [**TIME MODE (AUTO CUE)**]-Taste gedrückt wird, während gleichzeitig die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wird, ist die Umschaltung nur für das Deck möglich, für das die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wurde.

- Drücken Sie länger als 1 Sekunde:
  Wenn die Taste länger als 1 Sekunde gedrückt wird, schaltet die Auto Cue-Funktion ein oder aus.

➲ *Einstellung Auto Cue* (S.21)

13 USB1,2 -Tasten

Drücken Sie diese Tasten, um die Musikdateien anzuzeigen, die auf dem USB-Gerät gespeichert sind, das an USB1 oder USB2 angeschlossen ist und auf Mobilgeräten, auf denen rekordbox installiert ist.

➲ *Abspielen von Musikdateien auf Medien, die an dieses Gerät angeschlossen sind* (S.29)

14 MIDI-Taste

Drücken Sie diese Taste, um rekordbox dj und andere DJ-Software zu verwenden.

➲ *Verwendung der DJ-Software* (S.32)

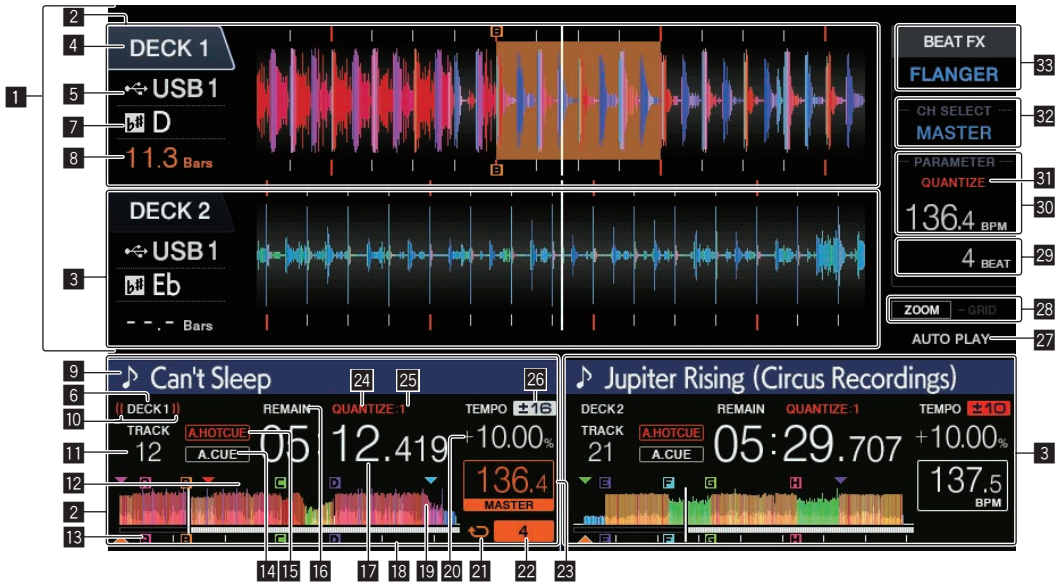
15 rekordbox-Taste

Drücken Sie diese Taste, um die Musikdateien anzuzeigen, die in rekordbox (EXPORT MODE) gespeichert sind, das über PRO DJ LINK (LINK Export) verbunden ist.

➲ *Abspielen der rekordbox-Bibliothek auf einem Computer oder mobilen Gerät* (S.29)

Haupt-Display

Normalwiedergabe-Bildschirm



1 Informationdisplay-Abschnitt
Die vergrößerte, mit rekordbox analysierte usw. Wellenform wird hier angezeigt.
- Die Farbe der vergrößerten Wellenform kann mit rekordbox oder [**MENU (UTILITY)**] an diesem Gerät geändert werden.

➲ *Farbset im USB-Gerät ändern* (S.30)

2 Angabe zu DECK1
Dies zeigt die Informationen zu DECK1.

3 Angabe zu DECK2
Dies zeigt die Informationen zu DECK2.

4 DECK
Dies zeigt die Anzahl der Deck-Anzeigeinformationen. Zeigt im Informationsanzeigebereich auch, ob dieses Deck aktiv ist.

5 Gerät
Diese zeigt die Lage des Tracks an.

6 DECK
Zeigt die Nummer des Decks an, dessen Informationen angezeigt werden.

7 Schlüssel
Dies zeigt die Tonlage des Tracks an.

8 Beat-Countdown
Dies zeigt die Anzahl der Takte und Beats von der aktuellen Wiedergabeposition auf den nächsten gespeicherten Cue-Punkt an.

9 Tracknamen
Sie können die Hintergrundfarbe über rekordbox oder auf dieser Einheit einstellen.

➲ *Farbset im USB-Gerät ändern* (S.30)

10 On Air-Anzeige
Wird während der Audioausgabe über MASTER OUT angezeigt.

11 Anzeige der Track-Nummer
Dies zeigt die Track-Nummer an (01 – 999).

12 Speicheranzeige von Cue/Loop/Hot-Cue-Punkt
Zeigt die Position der Cue-Punkte, Loop-Punkte und Hot-Cue-Punkte an, die mittels Markierung auf dem USB-Gerät gespeichert wurden. Die Farben für die Cue-Punkte und Hot Cue-Punkte können in rekordbox eingestellt werden.

13 Anzeige von Cue/Loop/Hot-Cue-Punkt
Zeigt die Positionen der gesetzten Cue-Punkte, Loop-Punkte und Hot Cue-Punkte mit Markierungen an.

14 A. CUE
Dies leuchtet, wenn Auto Cue eingestellt ist.

➲ *Einstellung Auto Cue* (S.21)

15 HOT CUE AUTO LOAD
Dies wird angezeigt, wenn [**HOT CUE AUTO LOAD**] eingeschaltet ist.

➲ *Automatisches Aufrufen von Hot Cues, wenn Tracks geladen werden* (S. 17)

16 REMAIN
Diese leuchtet auf, wenn die Zeitanzeige auf Restzeit gestellt ist.

17 Zeitanzeige (Minuten, Sekunden, Millisekunden)
Zeigt die verbleibende oder verstrichene Zeit.

18 Abspieladresse-Anzeige/Skala-Anzeige (1-Minute-Intervalle)
Der Track wird als Balkendiagramm dargestellt. Die aktuelle Wiedergabeposition wird als senkrechte weiße Linie angezeigt. Wenn die verstrichene Zeit angezeigt wird, leuchtet der linke Rand der Kurve auf. Wenn die verbleibende Zeit angezeigt wird, schaltet die Anzeige von der linken Seite aus. Die gesamte Grafik blinkt langsam, wenn weniger als 30 Sekunden in dem Track verbleiben, und beginnt dann schnell zu blinken, wenn weniger als 15 Sekunden verbleiben.

19 Wellenform-Anzeige
Zeigt die Wellenform des Tons an.
Die Farbe der vergrößerten Wellenform kann mit rekordbox oder [**MENU (UTILITY)**] an diesem Gerät geändert werden.

➲ *Farbset im USB-Gerät ändern* (S.30)

20 Wiedergabegeschwindigkeit-Anzeige
Der Wert wechselt entsprechend der Position des [**TEMPO**]-Schiebereglers.

21 Schleifenanzeige
Leuchtet während der Loop-Wiedergabe auf.

➲ *Loops einstellen* (S.15)

22 Loop-Beat-Anzeige
Zeigt die Anzahl aktuell im Loop festgelegter Beats.

23 Abschnitt BPM-Anzeige (für Deck)
Zeigt BPM (Taktschläge pro Minute) des laufenden Tracks an.

24 QUANTIZE (Für Deck)
Wird angezeigt, wenn die Quantisierungsfunktion der Deck-Operation eingeschaltet ist.
Dies wird rot angezeigt, wenn die Quantisierungsfunktion aktiviert ist, und grau, wenn die Funktion deaktiviert ist.
➲ *Verwendung der Quantisierungsfunktion* (S.30)

25 QUANTIZE BEAT VALUE
Dies zeigt die Beat-Größe der Quantisierungsfunktion an.

26 Wiedergabegeschwindigkeit-Einstellbereich-Anzeige
Dies zeigt den Bereich, in dem die Wiedergabegeschwindigkeit im Hinblick auf die ursprüngliche Aufnahmegeschwindigkeit auf dem Datenträger justiert werden kann.

27 AUTO PLAY
Leuchtet auf, wenn der automatische Wiedergabemodus am [**UTILITY**]-Bildschirm eingeschaltet ist.
➲ *Über den automatischen Wiedergabemodus* (S.31)

28 ZOOM und GRID ADJUST Modus-Anzeige
Wenn der Drehregler länger als 1 Sekunde lang gedrückt wird, schaltet der Modus zwischen dem [**ZOOM**]-Modus und dem [**GRID ADJUST**]-Modus um.
- **ZOOM**]-Modus: Zwei Wellenformen können gleichzeitig vergrößert oder verkleinert werden, wenn der Drehregler gedreht wird.
- [**GRID ADJUST**]-Modus: Das Beatgrid des Tracks, der im aktiven Deck geladen ist, kann angepasst werden, wenn der Drehregler gedreht wird.
  Das Beatgrid kann mit der Taste [**MENU (UTILITY)**] justiert werden.
  — [**RESET**]: Setzt das justierte Beatgrid zurück.
  — [**SNAP GRID (CUE)**]: Bewegt den ersten Beat zu dem aktuell eingestellten Cue.
  — [**SHIFT GRID**]: Reflektiert die per Pitch-Bend während SYNC am Beatgrid angepassten Ergebnisse.

29 Parameteranzeigebereich (BEAT)
Dies zeigt die Parameter an, die für die einzelnen Effekte festgelegt sind.

30 Abschnitt BPM-Anzeige (für Effekte)
Zeigt die automatisch erkannten BPM im automatischen Modus an. Die Farbe der Zeichen wird während des manuellen Eingabemodus grün, [**TAP**] wird angezeigt. Dies zeigt den manuell eingegebenen BPM-Wert.

31 QUANTIZE (für Effekte)
Wird angezeigt, wenn die Quantisierungsfunktion des Beat-Effekts eingeschaltet ist.
Dies wird rot angezeigt, wenn die Quantisierungsfunktion aktiviert ist, und grau, wenn die Funktion deaktiviert ist.
➲ *Verwendung der Quantisierungsfunktion* (S.30)

32 Kanalwahlwahlanzeige-Sektion
Der Name des Kanals, für den der Effekt übernommen wird, wird angezeigt.

33 Effektname
Der Name des gewählten Effekts wird angezeigt.
➲ *Verwendung der Beat-Effekt-Funktion* (S.27)

Einstellung Auto Cue

Wenn ein Track geladen ist oder die Track-Suche ausgeführt wird, wird der stille Abschnitt am Anfang des Tracks übersprungen und der Cue-Punkt wird automatisch an der Stelle unmittelbar vor den Einsetzen des Tons gesetzt.

Drücken Sie die Taste [TIME MODE (AUTO CUE)] länger als 1 Sekunde.

Auto Cue wird auf Ein geschaltet.
[**A. CUE**] wird auf dem Display der Haupteinheit angezeigt.

- Wenn die Taste [**TIME MODE (AUTO CUE)**] erneut länger als 1 Sekunde lang gedrückt wird, wird Auto Cue auf Aus geschaltet.
- Die Auto-Cue-Pegeleinstellung bleibt im Speicher, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
- Wenn die [**TIME MODE (AUTO CUE)**]-Taste mindestens 1 Sekunde gedrückt wird, während gleichzeitig die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wird, kann die Auto Cue-Funktion nur für das Deck ein- oder ausgeschaltet werden, für das die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wurde.

❖ Ändern des Auto-Cue-Pegels

Der Cue-Punkt, der als Auto-Cue gesetzt werden soll, kann auf eine der folgenden Weisen gewählt werden.

Einstellen des Cue-Punkts nach dem Schalldruckpegel, der als stille Sektion identifiziert wurde (8 Ebenen)

–36 dB, –42 dB, –48 dB, –54 dB, –60 dB, –66 dB, –72 dB und –78 dB

Automatisches Einstellen von gespeicherten Cues als Cue-Punkte

MEMORY: Der gespeicherte Cue-Punkt, der dem Anfang des Tracks am nächsten ist, wird als Cue-Punkt für Auto-Cueing eingestellt.
- Wenn [**MEMORY**] eingestellt ist, leuchtet [**A. CUE**] am Hauptgerät-Display in Weiß.
- Die Auto-Cue-Pegeleinstellung bleibt im Speicher, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

1 Drücken Sie die Taste [MENU (UTILITY)] länger als 1 Sekunde.

Die [**UTILITY**]-Bildschirm wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Drehregler, und drücken Sie ihn dann.

Wählen Sie [**AUTO CUE LEVEL**].

3 Drehen Sie den Drehregler, und drücken Sie ihn dann.

Die Auto Cue-Pegeleinstellung ändert sich.

Durchsuchen von Tracks

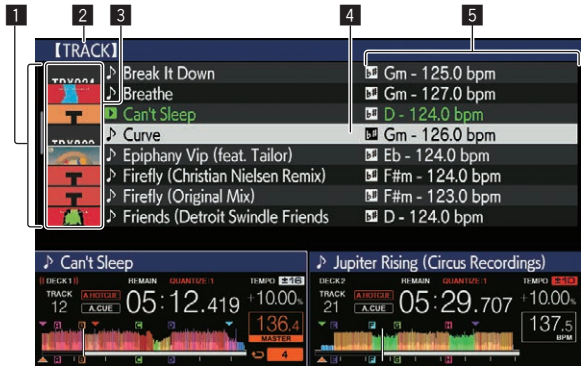
Sie können die angeschlossenen Geräte und die Bibliothek auf dem angeschlossenen Computer durchsuchen, um die Tracks in einer Liste auf diesem Gerät anzuzeigen.
- Wenn ein USB-Gerät, das keine rekordbox-Bibliothek-Information enthält, durchsucht wird, werden die Ordner und Tracks (Musikdateien) in einer Liste mit einer Baumstruktur angezeigt.

Umschalten auf den Durchsuchen-Bildschirm

Drücken Sie die Gerätetaste, die dem Gerät entspricht, dessen Inhalte Sie anzeigen möchten.

Wenn eine Taste gedrückt wird, werden die Inhalte der entsprechenden Quelle in einer Liste angezeigt.
- Wenn der Durchsuchen-Bildschirm angezeigt wird, leuchtet die [**BROWSE(SEARCH)**]-Taste auf.
- Wenn die [**BROWSE(SEARCH)**]-Taste gedrückt wird, während der Durchsuchen-Bildschirm angezeigt wird, wird der Durchsuchen-Bildschirm geschlossen, und der Bildschirm schaltet auf den Normalwiedergabe-Bildschirm zurück.
  Wenn die Taste [**BROWSE(SEARCH)**] erneut gedrückt wird, wird der vorherige Durchsuchen-Bildschirm geöffnet.

❖ Beschreibung des Bildschirms



1 Liste der Inhalte	Die Inhalte des gewählten Datenträgers werden angezeigt.
2 Obere Taste	Zeigt den Namen des obersten Ordners oder Datenträgers des angezeigten Eintrags an. Sie können die Hintergrundfarbe über rekordbox festlegen.
3 Cover-Foto	Teil des in rekordbox registrierten Artwork wird hier angezeigt. Wenn die [**INFO**]-Taste gedrückt wird, schaltet das Cover-Foto aus, und die Track-Name werden am linken Rand angezeigt. Für eine Liste von Playlisten und Spielverläufen wird eine Seriennummer angezeigt. Wenn keine rekordbox-Bibliothek vorhanden ist, werden die Track-Namen ständig am linken Rand angezeigt.
4 Cursor	Drehen Sie den Drehregler, um den Cursor nach oben und unten zu bewegen.
5 Vom Benutzer eingestellte Kategorien	Die mit rekordbox angezeigten Kategorien können gewählt werden. Wenn die [**INFO**]-Taste gedrückt wird, werden die Details des mit dem Cursor gewählten Tracks angezeigt. Wenn keine rekordbox-Bibliothek vorhanden ist, werden die Details des mit dem Cursor gewählten Tracks angezeigt.

Grundlegende Bedienungen im Durchsuchen-Bildschirm

❖ Auswählen von Einträgen

1 Rufen Sie den Durchsuchen-Bildschirm auf.

➲ *Umschalten auf den Durchsuchen-Bildschirm* (S.21)

2 Drehen Sie den Drehregler, um einen Eintrag zu wählen.

Die Sprung-Funktion kann verwendet werden, indem der Drehregler länger als 1 Sekunde lang gedrückt wird.

➲ *Suchen nach Tracks mit der Sprung-Funktion* (S.23)

3 Drücken Sie den Drehregler zur Eingabe des Eintrags.

Wenn eine niedrigere Schicht vorhanden ist, wird diese geöffnet. Wenn ein Menü usw. angezeigt wird, wird der gewählte Eintrags eingegeben. Wenn der Drehregler gedrückt wird, während der Cursor auf einen Tracktitel gesetzt ist, wird das Track-Menü angezeigt.

➲ *Track-Menü* (S.23)

- Wenn die [**LOAD 1,2**]-Taste gedrückt wird, während der Cursor auf einen Track gesetzt ist, wird der Track im festgelegten Deck des Geräts geladen.

❖ Zurückgehen zu einer höheren Schicht

Drücken Sie die [BACK]-Taste, während der Durchsuchen-Bildschirm angezeigt wird.

Der Bildschirm schaltet auf die höhere Ebene zurück.

- Wenn die [**BACK**]-Taste länger als 1 Sekunde gedrückt wird oder die Datenträger-Taste für den durchsuchten Datenträger gedrückt wird, schaltet das Display auf die höchste Ebene um.
- Zum Wiedergaben eines Tracks auf einem USB-Gerät oder eines Tracks in der rekordbox-Bibliothek auf einem Computer oder mobilen Gerät kann die unten aufgeführte Information betrachtet werden, indem die [**BACK**]-Taste auf der höchsten Ebene gedrückt wird.
  - — Wenn keine rekordbox-Bibliothek-Informationen auf dem USB-Gerät vorhanden sind: Freier und belegter Platz auf dem USB-Gerät
  - — Wenn rekordbox-Bibliothek-Informationen auf dem USB-Gerät vorhanden sind: Der freie und der belegte Platz ebenso wie die Anzahl von Tracks, Anzahl von Playlisten und das Datum der letzten Änderung in den Bibliothek-Informationen auf dem USB-Gerät
  - — rekordbox auf einem Computer oder mobilen Gerät: Die Anzahl der Tracks und der Playlisten, die in der Bibliothek von rekordbox registriert sind

Andere Durchsuchen-Bedienungen

❖ Neu-Anordnen von Tracks (Sortieren-Menü)

Beim Durchsuchen kann das Sortieren-Menü verwendet werden, um die Reihenfolge der Tracks zu ändern.

- Diese Funktion arbeitet nur in den folgenden Fällen:
  - — Beim Durchsuchen der rekordbox-Bibliothek auf einem Computer oder mobilen Gerät
  - — Beim Durchsuchen der rekordbox-Bibliothek auf einem USB-Gerät

1 Zeigen Sie die rekordbox-Bibliothek an.

2 Wenn eine Liste von Tracks angezeigt wird, drücken Sie die [MENU (UTILITY)]-Taste.

Das Sortieren-Menü erscheint auf dem Bildschirm.

3 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe des Sortieren-Eintrags.

Die Tracks auf der Liste werden entsprechend dem gewählten Eintrag sortiert.

- Die Sortieren-Elemente, die im Sortieren-Menü angezeigt werden, können in den rekordbox-Einstellungen geändert werden. Die rekordbox-Bibliothek auf dem USB-Gerät wird reflektiert, sobald sie nach dem Ändern der Einstellungen erneut exportiert wird.

❖ Suchen nach Tracks

- Diese Funktion arbeitet nur in den folgenden Fällen:
  - — Beim Durchsuchen der rekordbox-Bibliothek auf einem Computer oder mobilen Gerät
  - — Beim Durchsuchen der rekordbox-Bibliothek auf einem USB-Gerät

❖ Suchen nach Tracks anhand der [SEARCH]-Kategorie

Im Bibliothek-Durchsuchen-Modus können Tracks zum Verwenden der [**SEARCH**]-Kategorie gesucht werden.

1 Zeigen Sie die rekordbox-Bibliothek an.

2 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe der [SEARCH]-Kategorie.

Ein Zeichen erscheint unten am Hauptgerät-Display.
Der [**SEARCH**]-Bildschirm kann wie folgt aufgerufen werden.

- — Drücken Sie die [/**BROWSE(SEARCH)**]-Taste länger als 1 Sekunde.

3 Verwenden Sie den Drehregler zur Eingabe von Zeichen.

Nur die Tracks, die das eingegebene Zeichen enthalten, werden angezeigt.

- Wenn mehr Zeichen eingegeben werden, werden nur Tracks angezeigt, die die eingegebene Zeichenfolge enthalten.
- Wenn die [**BACK**]-Taste gedrückt wird, erscheint der Kategorie-Auswahlbildschirm erneut.
- Tracks können auch nach Interpret, Album, Kommentar oder Dateiname gesucht werden.
- Wenn Sie über Interpret, Album oder Dateiname nach Tracks suchen, wählen Sie [**ARTIST**], [**ALBUM**] oder [**FILE NAME**] für die unter rekordbox angezeigte Kategorie aus.

❖ Suchen nach Tracks mit der Tonlage des aktuell abgespielten Tracks

Wenn die Tonlage-Kategorie angezeigt wird, wechselt das Tonlage-Icon für Tracks, deren Tonlagen gute Treffer für die Tonart des Tracks im Deck sind, das als Sync-Master festgelegt wurde, auf Grün um.

❖ Suchen nach Tracks mit der Sprung-Funktion

Die Sprung-Funktion kann verwendet werden, um sofort zu Track, Kategorie oder Ordner wie für die Wiedergabe gewünscht zu springen. Die Sprung-Funktion enthält die beiden unten beschriebenen Modi.
- Buchstaben-Sprung: Verwenden Sie dies, wenn die Tracks in alphabetischer Reihenfolge angeordnet oder sortiert sind.
- Seiten-Sprung: Verwenden Sie dies, wenn Tracks nicht in alphabetischer Reihenfolge angeordnet oder nicht sortiert sind.

❖ Buchstaben-Sprung-Modus

1 Zeigt eine in alphabetischer Reihenfolge sortierte Liste an.

Zeigen Sie eine Liste an, die in alphabetischer Reihenfolge sortiert ist, wie die rekordbox-Bibliothek oder die Track-Liste auf dem USB-Gerät.

2 Drücken Sie den Drehregler mindestens 1 Sekunde lang.

Der Modus schaltet auf den Buchstaben-Sprung-Modus um. Der erste Buchstabe des gewählten Tracks oder der Kategorie wird mit vergrößertem Cursor gewählt.

3 Drehen Sie den Drehregler zum Wählen des Zeichens oder Symbols.

Der Cursor bewegt sich zu Tracks oder Kategorien, die mit dem gewählten Zeichen beginnen.
- Wenn keine Tracks oder Kategorien mit dem gewählten Zeichen auf der Liste beginnen, bewegt sich der Cursor nicht.
  Die im Buchstaben-Sprung-Modus angezeigten Zeichen sind die Buchstaben A bis Z, die Ziffern 0 bis 9 und bestimmte Symbole.

❖ Seiten-Sprung-Modus

1 Zeigt eine Liste, die nicht in alphabetischer Reihenfolge sortiert ist.

Zeigt eine Liste, die nicht in alphabetischer Reihenfolge sortiert ist, wie z. B. Ordner auf einem USB-Gerät, an.

2 Drücken Sie den Drehregler mindestens 1 Sekunde lang.

Der Modus schaltet auf den Seiten-Sprung-Modus um.

3 Drehen Sie den Drehregler, um die Seite zu wählen.

Die Anzeige geht zu der gewählten Seite.

❖ Verwendung der Information-Sprung-Funktion

Die Kategorien, zu denen Tracks gehören, können angezeigt werden, indem die in Details angezeigten Einträge gewählt werden. Diese Funktion ist praktisch zum Suchen nach Tracks im gleichen Genre wie der geladene Track, Tracks mit ähnlichen BPMs usw.

1 Laden Sie einen Track.

2 Im normalen Wiedergabe-Bildschirm drücken Sie die [INFO]-Taste.

Die Track-Details werden angezeigt.

➲ *Anzeige der Details des momentan geladenen Tracks* (S.25)

3 Wählen Sie den Eintrag und geben Sie ihn ein.

Der Bildschirm schaltet auf den Durchsuchen-Bildschirm um, und die Kategorie für den gewählten Eintrag wird angezeigt.
- Zum Schließen des Durchsuchen-Bildschirms drücken Sie die Taste [**BROWSE(SEARCH)**].
- Es kann unmöglich sein, Einträge auszuwählen, zum Beispiel Einträge ohne Anzeige auf dem Durchsuchen-Bildschirm, Einträge für die nur Icons in den Details angezeigt werden usw.
- Wenn ein Track gewählt ist, wird der Durchsuchen-Bildschirm direkt angezeigt, bevor der geladene Track angezeigt wird.
- Wenn das angeschlossene USB-Gerät nicht die rekordbox-Bibliothek enthält, können die Tracks nur ausgewählt werden.

❖ Track-Menü

Wenn der Drehregler gedrückt wird, während der Track oder einer der Kommentare in der Kommentarliste von Loop/Memory Cue ausgewählt ist, wird das Track-Menü angezeigt. Das Track-Menü kann über den Drehregler ausgeführt werden.

Track-Menü	Durchsuchen	Tag-Liste	Kommentarliste von Memory Cue/Loop
LOAD TO DECK1	Der Track wird in [**DECK1**] geladen und die Wiedergabe beginnt.		Der ausgewählte Punkt kann in [**DECK1**] aufgerufen werden.
LOAD TO DECK2	Der Track wird in [**DECK2**] geladen und die Wiedergabe beginnt.		Der ausgewählte Punkt kann in [**DECK2**] aufgerufen werden.
CUE/LOOP LIST	Die Kommentarliste des in rekordbox festgelegten Memory Cue wird angezeigt.	—	—
CANCEL	Verlassen Sie das Track-Menü.		

Spielverlauf (HISTORY)

Der Track-Spielverlauf wird aufgezeichnet und kann in der [**HISTORY**]-Kategorie im Durchsuchen-Bildschirm angezeigt werden.
- Playlists können basierend auf dem Spielverlauf bei [**HISTORY**] mit rekordbox erstellt werden. Details sind in der rekordbox (Mac/Windows)-Bedienungsanleitung zu finden.

❖ Speichern des Spielverlaufs

1 Schließen Sie das USB-Gerät an diese Einheit an.

2 Spielen Sie Tracks ab.

Tracks, die etwa 1 Minute lange gespielt wurden, werden in der Spielverlauf-Liste gespeichert.
- Wenn ein USB-Gerät zum ersten Mal an diese Einheit angeschlossen wird oder wenn es erneut an diese Einheit angeschlossen wird, wird automatisch ein neuer Spielverlauf auf dem USB-Gerät angelegt.
- Wenn der gleiche Track zwei oder mehrere Male nacheinander abgespielt wurde, kann er möglicherweise nicht im Spielverlauf gespeichert werden.
- Die maximale Anzahl von aufnehmbaren Tracks beträgt 999. Vom 1 000. Track an werden die ältesten Einträge im Spielverlauf gelöscht, um Platz für die neuen Einträge zu schaffen. Bis zu 999 Spielverlauflisten können erstellt werden.
- Wenn Tracks in der Spielverlauf-Liste registriert sind, werden ihre Track-Namen usw. in Grün angezeigt (was anzeigt, das sie abgespielt wurden).
- Namen etc. der Tracks in der [**PLAYLIST**]-Kategorie können mithilfe der [**MENU (UTILITY)**]-Taste in grün (abgespielt) geändert werden. Nach dieser Änderung werden die Tracks in der Spielverlauf-Liste gespeichert.

❖ Löschen des Spielverlaufs

1 Schließen Sie das USB-Gerät an diese Einheit an.

2 Zeigen Sie die rekordbox-Bibliothek an.

3 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe der [HISTORY]-Kategorie.
Eine Liste der Spielverlauf-Listen wird angezeigt.

4 Drehen Sie den Drehregler und wählen Sie die zu löschende Spielverlauf-Liste.

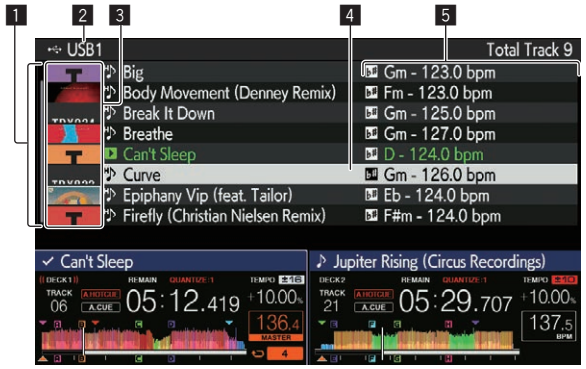
5 Drücken Sie die Taste [MENU (UTILITY)].
Das Entfernen-Menü wird angezeigt.

6 Drehen Sie den Drehregler zum Wählen, und geben Sie den Löschbereich ein.
- [**DELETE**]: Die aktuell gewählte Spielverlauf-Liste wird gelöscht.
- [**ALL DELETE**]: Alle Spielverlauf-Listen werden gelöscht.
- Wenn der Spielverlauf eines USB-Geräts als eine rekordbox-Playlist geladen wird, wird der vorher geladene Spielverlauf vom USB-Gerät gelöscht.
- Namen etc. der Tracks in der [**PLAYLIST**]-Kategorie können mithilfe der [**MENU (UTILITY)**]-Taste von grün (abgespielt) in weiß (nicht abgespielt) geändert werden. Nach dieser Änderung werden die Tracks aus der Spielverlauf-Liste gelöscht.

7 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe [OK].

Bearbeiten von Tag-Listen

Tracks, die als nächstes wiedergegeben werden sollen, oder entsprechend den DJ-Situationen ausgewählte Tracks können markiert und in Listen gesammelt werden. Die Liste gesammelter Tracks wird als „Tag-Liste“ bezeichnet.
- Bis zu 100 Tracks pro Gerät können zu einer Tag-Liste hinzugefügt werden.
- Eine Tag-Liste kann pro USB-Gerät angelegt werden. Es ist nicht möglich, eine Tag-Liste mit Tracks von verschiedenen USB-Geräten zu erstellen.
- Es ist nicht möglich, den gleichen Track zweimal im gleichen Ordner zu registrieren.



1 Liste der Inhalte	Die Inhalte der Tag-Liste werden hier angezeigt.
2 Datenträgername	Der Name des Datenträgers, auf dem der Track aufgezeichnet ist, wird hier angezeigt.
3 Cover-Foto	Teil des in rekordbox registrierten Artwork wird hier angezeigt. Wenn die Taste [**INFO**] gedrückt wird, schaltet das Cover-Foto aus und die Seriennummern werden angezeigt.
4 Cursor	Drehen Sie den Drehregler, um den Cursor nach oben und unten zu bewegen.
5 Vom Benutzer eingestellte Kategorien	Die mit rekordbox angezeigten Kategorien können gewählt werden. Wenn die [**INFO**]-Taste gedrückt wird, werden die Details des mit dem Cursor gewählten Tracks angezeigt.

Hinzufügen von Tracks zu Tag-Listen

❖ Wählen und Hinzufügen von Tracks

1 Schalten Sie auf den Durchsuchen-Bildschirm um und zeigen Sie die Liste der Tracks an.

2 Setzen Sie den Cursor auf den Track und drücken Sie die [TAG TRACK/REMOVE]-Taste.
☑ wird auf der linken Seite des Tracks angezeigt und der Track wird zur Tag-Liste dieses USB-Gerätes hinzugefügt.
- Tracks können vorher in der Tag-Liste mit rekordbox aufgezeichnet werden.
  ➲ Informationen zur Bedienung finden Sie in der rekordbox (Mac/Windows)-Bedienungsanleitung.

❖ Hinzufügen geladener Tracks

1 Laden Sie einen Track.

2 Im normalen Wiedergabe-Bildschirm drücken Sie die [INFO]-Taste.

3 Drücken Sie die Taste [TAG TRACK/REMOVE].
Der in diesem Gerät geladene Track wird zu der Tag-Liste hinzugefügt.
- Die in das aktive Deck geladenen Tracks können auch durch Drücken der [**TAG TRACK**/**REMOVE**]-Taste im normalen Wiedergabe-Fenster zur Tag-Liste hinzugefügt werden.

❖ Hinzufügen von Kategorien oder Ordnern

Alle Tracks in einer gewählten Kategorie oder einem Ordner können zu einer Tag-Liste hinzugefügt werden.

1 Schalten Sie auf den Durchsuchen-Bildschirm um und wählen Sie eine Kategorie oder einen Ordner, unter der/dem sich direkt Tracks befinden.
Eine Liste der Tracks wird in der rechten Hälfte des Informationsanzeige-Bildschirms angezeigt.

2 Stellen Sie den Cursor auf die Kategorie oder den Ordner, und drücken Sie dann die [TAG TRACK/REMOVE]-Taste.
Der Kategoriename oder Ordnername blinkt, und alle Tracks in dieser Kategorie oder dem Ordner werden zur Tag-Liste hinzugefügt.
- Wenn Ordner im Ordner-Durchsuchen-Modus hinzugefügt werden, werden Tracks, für die ID3-Tags usw. nicht geladen wurden, mit dem Dateinamen als Track-Namen registriert. Die Interpreten-Namen werden nicht registriert.
- Nachdem Track zur Tag-Liste hinzugefügt wurden, wenn die registrierten Track in der Track-Liste im Durchsuchen-Bildschirm angezeigt werden oder in einem Player geladen sind und ihre ID3-Tags usw. geladen sind, schalten die Dateinamen auf die Track-Namen um, und die Interpreten-Namen werden ebenfalls registriert.

❖ Hinzufügen von Tracks aus Playlisten

Alle Tracks in einer gewählten Playlist können zu einer Tag-Liste hinzugefügt werden.

1 Schalten Sie auf den Durchsuchen-Bildschirm um, wählen Sie die [PLAYLIST]-Kategorie und geben Sie sie ein.
Eine Liste der Playlisten wird angezeigt, und eine Liste der Tracks wird in der rechten Hälfte des Informationsanzeige-Bildschirms angezeigt.

2 Stellen Sie den Cursor auf die Playlist, und drücken Sie dann die [TAG TRACK/REMOVE]-Taste.
Der Playlist-Name blinkt, und alle Tracks in dieser Playlist werden zur Tag-Liste hinzugefügt.

Laden von Tracks aus Tag-Listen

1 Drücken Sie die Taste [TAG LIST].
Die Tag-Liste wird angezeigt.

2 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe von [USB1] oder [USB2].
Es wird eine Tag-Liste im ausgewählten USB-Gerät angezeigt.

3 Verwenden Sie den Drehregler zum Wählen Eingeben des Tracks, den Sie laden wollen.
- Wenn der Drehregler gedrückt wird, während der Cursor auf einen Tracktitel gesetzt ist, wird das Track-Menü angezeigt.
  ➲ *Track-Menü* (S.23)
- Wenn die [**LOAD 1,2**]-Taste gedrückt wird, während der Cursor auf einen Track gesetzt ist, wird der Track im festgelegten Deck des Geräts geladen.

Entfernen von Tracks aus Tag-Listen

Tracks können von Tag-Listen entfernt werden.

❖ Entfernen einzelner Tracks

1 Drücken Sie die Taste [TAG LIST].
Die Tag-Liste wird angezeigt.

2 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe von [USB1] oder [USB2].
Es wird eine Tag-Liste im ausgewählten USB-Gerät angezeigt.

3 Verwenden Sie den Drehregler, um den Cursor auf den Track zu setzen, den Sie entfernen wollen.

4 Drücken Sie die Taste [TAG TRACK/REMOVE] länger als 1 Sekunde.
Tracks können von Tag-Listen entfernt werden, indem die [**TAG TRACK/REMOVE**]-Taste in den Bildschirm und den Situationen wie unten beschrieben gedrückt wird.
- Wenn der Cursor auf einen Track gesetzt ist, der in der Tag-Liste im Durchsuchen-Bildschirm registriert ist
- Wenn der normale Wiedergabe-Bildschirm oder ein Detail-Bildschirm eines Tracks angezeigt wird, während ein in der Tag-Liste registrierter Tag geladen wird

❖ Entfernen aller Tracks

1 Drücken Sie die Taste [TAG LIST].
Die Tag-Liste wird angezeigt.

2 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe von [USB1] oder [USB2].
Es wird eine Tag-Liste im ausgewählten USB-Gerät angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste [MENU (UTILITY)].
[**LIST MENU**] wird angezeigt.

4 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe [TAGLIST MENU].
[**TAGLIST MENU**] wird angezeigt.

5 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe [REMOVE ALL TRACKS].

6 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe [OK].

Umwandeln einer Tag-Liste in eine Playlist

In Tag-Listen gesammelte Tracks können in Playlists umgewandelt werden.
- Konvertierte Playlisten werden als Einträge in der [**PLAYLIST**]-Kategorie angezeigt.

1 Drücken Sie die Taste [TAG LIST].
Die Tag-Liste wird angezeigt.

2 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe von [USB1] oder [USB2].
Es wird eine Tag-Liste im ausgewählten USB-Gerät angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste [MENU (UTILITY)].
[**LIST MENU**] wird angezeigt.

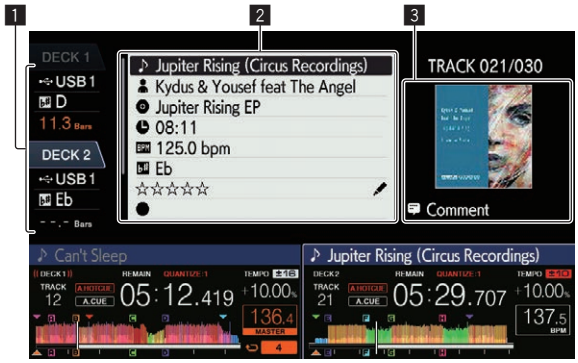
4 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe [TAGLIST MENU].
[**TAGLIST MENU**] wird angezeigt.

5 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe [CREATE PLAYLIST].

6 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe [OK].
Die Inhalte der Tag-Liste werden in eine Playlist mit dem Namen [**TAG LIST XXX**] umgewandelt.
- Wenn keine rekordbox-Bibliothek-Informationen auf dem USB-Gerät aufgezeichnet sind, kann die Tag-Liste nicht in eine Playlist umgewandelt werden.
- Wenn Tag-Listen sowohl mit rekordbox verwaltete Track als auch nicht mit rekordbox verwaltete Tracks enthalten, können nur die mit rekordbox verwalteten Track in Playlisten umgewandelt werden.

Anzeige der Details des momentan geladenen Tracks

Die Details des momentan geladenen Tracks können geprüft werden.



1 Deck-Informationsanzeige	Das Deck, in dem der Track, dessen Informationen angezeigt werden, geladen ist, und Informationen wie die Schnittstelle, über die das Gerät mit dem Track verbunden ist, werden angezeigt.
2 Track-Details	Dies zeigt detaillierte Informationen über die geladenen Tracks an.
3 Cover-Foto und Kommentar	Cover-Foto und Kommentar zum geladenen Track werden angezeigt.

1 Laden Sie einen Track.

2 Im normalen Wiedergabe-Bildschirm drücken Sie die [INFO]-Taste.
Die Track-Details werden angezeigt.
- Wählen Sie mit der [**DECK1/2**]-Taste das [**DECK**], bei dem Sie die Track-Informationen sehen möchten.

Ändern von Track-Bewertungen

Die Track-Bewertungen können geändert werden.

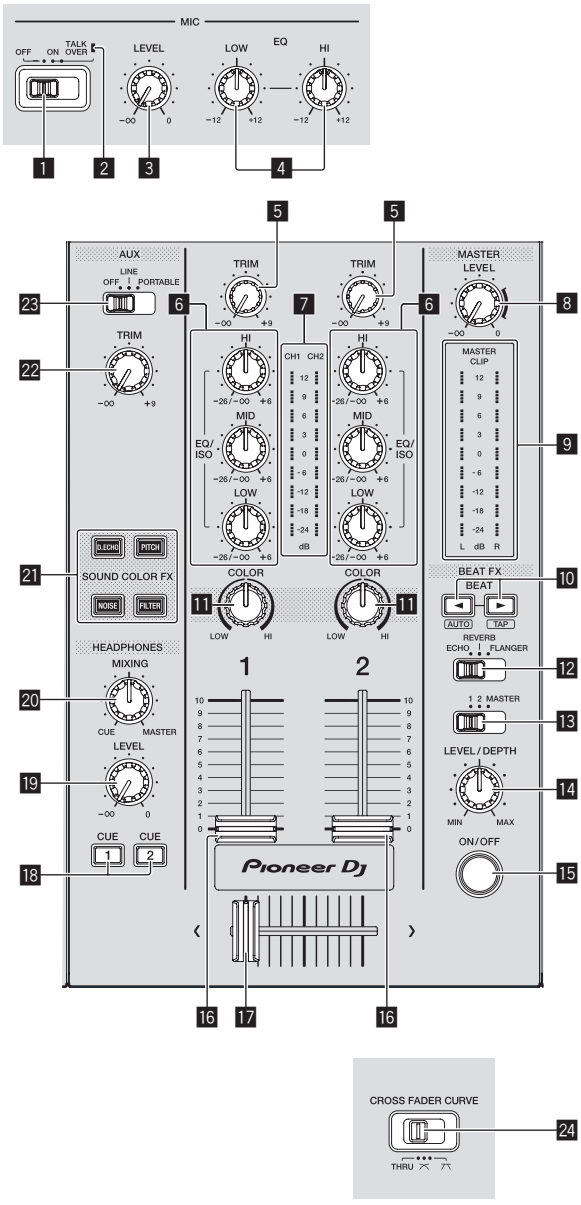
1 Wählen Sie die in der Detailinformation angezeigte Bewertung (Anzeigebeispiel: ☆☆☆☆☆).

2 Drücken Sie den Drehregler länger als 1 Sekunde, und drehen Sie dann den Drehregler im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn.

Die Bewertung des geladenen Tracks wird geändert.

- Wählen Sie mit der [**DECK1/2**]-Taste das [**DECK**] aus, in das der zu bearbeitende Track geladen ist.

Mixer-/Effekt-Bereich



Frontplatte

1 MIC (OFF, ON, TALK OVER)-Wahlschalter
Zum Ein- und Ausschalten des Mikrofons.
➲ *Verwendung eines Mikrofons* (S.27)

2 MIC (OFF, ON, TALK OVER)-Anzeige
Leuchtet auf, wenn das Mikrofon eingeschaltet ist, und blinkt, wenn die Talk-Over-Funktion eingeschaltet ist.
➲ *Verwendung eines Mikrofons* (S.27)

3 MIC LEVEL-Regler
Stellen Sie den Audiopegel ein, der an die Buchse [**MIC**] angelegt wird.
➲ *Verwendung eines Mikrofons* (S.27)

4 MIC EQ (HI, LOW)-Regler
Anpassen der Tonqualität der Mikrofone.
➲ *Verwendung eines Mikrofons* (S.27)

5 TRIM Regler
Zum Einstellen des Pegels des Soundeingangs für jeden Kanal.
➲ *Tonausgabe* (S.30)

6 EQ/ISO (HI, MID, LOW)-Reglers
Der Regler kann über die Einstellungen am [**UTILITY**]-Bildschirm zwischen [**EQUALIZER**] und [**ISOLATOR**] umgeschaltet werden. Zum Einstellen der Tonqualität jedes Kanals.
➲ *Abstimmen der Tonqualität* (S.27)

7 Kanalpegelanzeige
Dies zeigt die Audiopegel der jeweiligen Kanäle an.

8 MASTER LEVEL Regler
Stellt den Audiopegelausgang von den Buchsen [**MASTER1**] und [**MASTER2**] ein.
➲ *Tonausgabe* (S.30)

9 Master-Pegelanzeige
Zeigt den Pegel des Tonausgangs für den Master-Kanal an.
[**CLIP**] blinkt bei einem zu hohen Ausgabepegel.
— Blinkt langsam: zeigt an, dass der Ton bald verzerrt wird.
— Blinkt schnell: zeigt an, dass der Ton verzerrt ist.

10 BEAT ◄, ►-Tasten
Drücken Sie:
Stellt die Beat-Fraktion zum Synchronisieren des Effektsounds ein.
➲ *Verwendung der Beat-Effekt-Funktion* (S.27)

Drücken Sie [**SHIFT**] + [**BEAT ◄**]:
— Auto-Modus: Der BPM wird automatisch von dem angelegten Audiosignal gemessen. Der Modus [**AUTO**] ist eingestellt, wenn dieses Gerät eingeschaltet wird.

Drücken Sie [**SHIFT**] + [**BEAT ►**]:
— TAP-Modus: Legt den Modus für die manuelle Eingabe des BPM fest.
- Der BPM-Messbereich im AUTO-Modus ist 70 BPM bis 180 BPM. Bei manchen Tracks ist es eventuell nicht möglich, den BPM richtig zu messen.
- Im Antipp-Modus eingestellte BPMs sind nur für die Funktion Beat-Effekt wirksam.

➲ *Manuelle Eingabe des BPM* (S.28)

11 COLOR-Regler
Dies ändert die Parameter von SOUND COLOR FX der verschiedenen Kanäle.
➲ *Verwendung der Klangfarbe-FX-Funktion* (S.28)

12 BEAT EFFECTS-Wahlschalter
Wechselt zwischen verschiedenen Beat-Effekten.
➲ *Verwendung der Beat-Effekt-Funktion* (S.27)

13 Effektkanal-Wahlschalter
Wechselt zu dem Kanal, für den der Beat-Effekt übernommen wird.
➲ *Verwendung der Beat-Effekt-Funktion* (S.27)

14 LEVEL/DEPTH Regler
Stellt die quantitativen Parameter des Beat-Effekts ein.
➲ *Verwendung der Beat-Effekt-Funktion* (S.27)

15 ON/OFF-Taste
Schaltet den Beat-Effekt ein und aus.
➲ *Verwendung der Beat-Effekt-Funktion* (S.27)

16 Kanalfader
Schaltet die Eigenschaften der Kanalfader-Kurve über die Einstellungen am [**UTILITY**]-Bildschirm zwischen [▁◢, ◢, ▇] um.
— [▁◢]: Die Kurve steigt abrupt im hinteren Bereich an.
— [◢]: Erstellt eine im Durchschnitt allmählich ansteigende Kurve.
— [▇]: Erstellt eine Kurve, die vorne steil ansteigt.

17 Crossfader
Der Sound des jeweiligen Kanals wird entsprechend der Kurven-Charakteristika ausgegeben, die mit dem [**THRU**, ╲╱, ╱╱]-Wahlschalter gewählt werden.
— [**THRU**]: Ausgewählt, wenn der Crossfader nicht benutzt wird.
— [╲╱]: Erstellt eine allmählich ansteigende Kurve.
— [╱╱]: Erstellt eine steil ansteigende Kurve. (Wenn der Crossfader vom linken oder rechten Rand wegbewegt wird, wird der Ton sofort von der Gegenseite ausgegeben.)

18 CUE (CH1, CH2) -Tasten
Zum Mithören des Sounds des Kanals, den Sie über die Kopfhörer mithören möchten.
➲ *Mithören von Ton mit Kopfhörern* (S.27)

19 HEADPHONES LEVEL Regler
Stellen Sie den Klangpegel ein, der von der Kopfhörer-Buchse ausgegeben wird.
➲ *Mithören von Ton mit Kopfhörern* (S.27)

20 HEADPHONES MIXING Regler
Passt die Balance der Lautstärke zwischen den Kanälen, für die die [**CUE**]-Taste gedrückt wurde, und dem **MASTER** an.
➲ *Mithören von Ton mit Kopfhörern* (S.27)

21 SOUND COLOR FX (DUB ECHO, PITCH, NOISE, FILTER)-Tasten
Diese schalten die jeweiligen SOUND COLOR FX ein und aus.
➲ *Verwendung der Klangfarbe-FX-Funktion* (S.28)

22 AUX TRIM-Regler
Passt den Klangpegel für den **AUX**-Eingang an.
➲ *Verwendung der AUX-Funktion* (S. 27)

23 AUX-Wahlschalter
Schaltet den **AUX**-Eingang entsprechend den angeschlossenen Geräten um.
➲ *Verwendung der AUX-Funktion* (S. 27)

24 CROSS FADER CURVE (THRU, ╲╱, ╱╱) (Crossfader Curve-Wahlschalter)
Zum Einstellen der Kurvenverläufe des Crossfaders.

Abstimmen der Tonqualität

Drehen Sie die Regler [HI], [MID], [LOW] zum Steuern unterschiedlicher Kanäle.

❖ Umschalten der Funktion des [EQ/ISO (HI, MID, LOW)]-Reglers

Der Regler kann über die Einstellungen am [**UTILITY**]-Bildschirm zwischen [**EQUALIZER**] und [**ISOLATOR**] umgeschaltet werden.
— [**EQUALIZER**]: Zum Einstellen der Equalizereinstellungen.
— [**ISOLATOR**]: Zum Einstellen der Isolatoreinstellungen.

Mithören von Ton mit Kopfhörern

1 Schließen Sie Kopfhörer an die Buchse [PHONES] an.
➲ *Anschließen an die Eingangs-/Ausgangsbuchsen* (S.9)

2 Drücken Sie die [CUE]-Taste des Kanals, der mitgehört werden soll.
Wählen Sie den mitzuhörenden gewünschten Kanal.
Die [**MONO SPLIT, STEREO**]-Einstellung kann in den Einstellungen des [**UTILITY**]-Bildschirms geändert werden.
- [**MONO SPLIT**]: Gibt den Sound des mit der [**CUE**]-Taste ausgewählten Kanals in [**L**] und den Sound von [**MASTER**] in [**R**] aus.
- [**STEREO**]: Gibt den Ton in Stereo aus, der mit der [**CUE**]-Taste ausgewählt wurde.

3 Drehen Sie den [HEADPHONES MIXING]-Regler.
Stellen Sie die Lautstärkebalance zwischen dem ausgewählten Kanal mit der [**CUE**]-Taste und [**MASTER**] ein.

4 Drehen Sie den [HEADPHONES LEVEL]-Regler.
Ton wird vom Kopfhörer ausgegeben.

Verwendung der AUX-Funktion

1 Schalten Sie den AUX-Eingangswahlschalter um.
— **OFF**: Schaltet den Soundeingang stumm.
— **LINE**: Verwenden Sie diese Einstellung, wenn ein anderes Gerät als ein tragbares Gerät angeschlossen ist.
— **PORTABLE**: Verwenden Sie diese Einstellung, wenn ein tragbares Gerät angeschlossen ist.

2 Drehen Sie den Regler [TRIM].
Stellen Sie den Pegel des Sounds ein, der an den [**AUX IN**]-Kanal angelegt ist.

Verwendung eines Mikrofons

1 Schließen Sie das Mikrofon an die Buchse [MIC] an.

2 Stellen Sie den [OFF, ON, TALK OVER]-Wahlschalter auf [ON] oder [TALK OVER].
— [**ON**]: Die [**MIC** (**OFF, ON, TALK OVER**)]-Anzeige erscheint.
— [**TALK OVER**]: Die [**MIC** (**OFF, ON, TALK OVER**)]-Anzeige blinkt.
- Bei Einstellung auf [**TALK OVER**] wird der Sound anderer Kanäle als der des [**MIC**]-Kanals um –20 dB gedämpft, wenn ein Sound von –10 dB oder mehr am Mikrofon anliegt.

3 Drehen Sie den Regler [MIC LEVEL].
Stellen Sie den Pegel des Soundausgangs des [**MIC**]-Kanals ein.
- Das Tonsignal wird mit hoher Lautstärke ausgegeben, wenn der Regler ganz nach rechts gedreht wird.

4 Geben Sie Audiosignale zum Mikrofon ein.

❖ Abstimmen der Tonqualität

Drehen Sie den Regler [MIC EQ (HI, LOW)] des Kanals [MIC].
— Bei ganzer Drehung im Uhrzeigersinn ist die Dämpfung des Basstons auf Maximum gestellt.
— Bei ganzer Drehung gegen den Uhrzeigersinn ist die Dämpfung des Höhentons auf Maximum gestellt.

Verwendung der Beat-Effekt-Funktion

Sie können unterschiedliche Effekte entsprechend des Tempos (BPM = Beats Per Minute) des gegenwärtigen Tracks mithilfe der BEAT FX-Funktion einstellen.

1 Drehen Sie den [BEAT EFFECTS]-Wahlschalter.
Wählt die Effektart.

2 Drehen Sie den Effektkanal-Wahlschalter.
Wählt den Kanal, auf den der Effekt angewandt wird.
- [**1**], [**2**]: Der Effekt wird auf den Sound des betreffenden Kanals angelegt.

- [**MASTER**]: Wendet den Effekt auf den Sound des [**MASTER**]-Kanals an.

3 Drücken Sie die Tasten [BEAT ◄, ►].

Stellt die Beat-Fraktion zum Synchronisieren des Effektsounds ein. Die Effektzeit entsprechend der Taktschlagfraktion wird automatisch eingestellt.

4 Drücken Sie die [ON/OFF]-Taste des Beat-Effekts.

Der Effekt wird auf den Ton angelegt.
Der quantitative Parameter des Effekts kann durch Drehen des Reglers [**LEVEL**/**DEPTH**] eingestellt werden.
Die Taste [**ON/OFF**] blinkt, wenn der Effekt eingeschaltet ist.

- Drücken Sie nochmals die [**ON/OFF**]-Taste, um den Effekt auszuschalten.

❖ Arten von BEAT EFFECT

Effekt-Name	Beschreibungen	Parameter
ECHO	Ein Verzögerungssound wird entsprechend der mit den Tasten [**BEAT ◄, ►**] eingestellten Beat-Fraktion mehrmals ausgegeben und dabei allmählich gedämpft. Mit 1/1 Beat-Echos werden die Verzögerungssounds entsprechend dem Tempo des Tracks ausgeblendet, auch nachdem der Eingabesound abgeschnitten ist.	**BEAT ◄, ►**: Von 1/16 Beat bis 16/1 Beats LEVEL/DEPTH: Stellt die Balance zwischen Originalsound und Echosound ein. QUANTIZE: Aktiviert
REVERB	Ein Nachhalleffekt wird auf den Eingangssound angewendet.	**BEAT ◄, ►**: Von 1 % bis 100 % LEVEL/DEPTH: Stellt die Balance zwischen Originalsound und Effektsound ein. QUANTIZE: Deaktiviert
FLANGER	Ein 1-Zyklus-Flangereffekt wird entsprechend der mit den Tasten [**BEAT ◄, ►**] eingestellten Beat-Fraktion produziert.	**BEAT ◄, ►**: Von 1/16 Beat bis 64/1 Beats LEVEL/DEPTH: Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto mehr wird der Effekt betont. Wenn ganz gegen den Uhrzeigersinn gedreht, wird nur der Originalsound ausgegeben. QUANTIZE: Aktiviert

- [**BEAT ◄, ►**] zeigt den Bereich an, der mit der [**BEAT ◄, ►**]-Taste eingestellt werden kann, wenn der Effekt verwendet wird.
- „LEVEL/DEPTH" zeigt den quantitativen Parameter, der über den [**LEVEL/DEPTH**]-Regler angepasst werden kann.
- „QUANTIZE" zeigt, ob der Effekt die Quantisierungsfunktion unterstützt.

Manuelle Eingabe des BPM

Tippen Sie zwei oder mehrere Male auf [SHIFT] + [BEAT ►] entsprechend dem Beat (Viertelnote) des gerade wiedergegebenen Sounds.

Der Durchschnittswert der Intervalle, in denen [**SHIFT**] + [**BEAT ►**] angetippt wurde, wird im BPM (EFFECT)-Anzeigebereich angezeigt.

- Um zum AUTO-Modus zurückzukehren, drücken Sie [**SHIFT**] + [**BEAT ◄**].

Verwendung der Klangfarbe-FX-Funktion

Dieser Effekt ändert sich im Zusammenhang mit den Reglern [**COLOR**] für die verschiedenen Kanäle.

1 Drücken Sie eine der [SOUND COLOR FX (DUB ECHO, PITCH, NOISE, FILTER)]-Tasten.

Wählt die Effektart.
Die Taste, die gedrückt wurde, blinkt.

- Der gleiche Effekt ist für [**CH1**] bis [**CH2**] eingestellt.

2 Drehen Sie den Regler [COLOR].

Der Effekt wird auf den Kanal angelegt, für den der Regler gedrückt wurde.

❖ Typen von SOUND COLOR FX-Effekten

Effekt-Name	Beschreibungen	[COLOR] Regler
DUB ECHO	Gibt verzögerte Töne wiederholt nach dem ursprünglichen Ton aus und dämpft allmählich die verzögerten Töne, um einen Echoeffekt zu erzielen.	Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Legt den Echoeffekt nur auf den Mittenbereich an. Im Uhrzeigersinn drehen: Legt den Echoeffekt nur auf den Höhenbereich an.
PITCH	Ändert die Tonhöhe.	Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Die Tonhöhe fällt ab. Im Uhrzeigersinn drehen: Die Tonhöhe steigt an.
NOISE	In der Einheit generierte weiße Geräusche werden über den Filter eingemischt und ausgegeben. • Drehen Sie den [**TRIM**]-Regler des entsprechenden Kanals zur Lautstärkeregelung. Die Klangqualität kann durch Drehen der Regler [**EQUALIZER**/**ISO** (**HI**, **MID**, **LOW**)] kontrolliert werden.	Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Die Schwellenfrequenz für den Filter, durch den das weiße Rauschen läuft, nimmt allmählich ab. Im Uhrzeigersinn drehen: Die Schwellenfrequenz für den Filter, durch den das weiße Rauschen läuft, nimmt allmählich zu.
FILTER	Gibt den Sound aus, der durch einen Filter geführt wurde.	Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Senkt allmählich die Schwellenfrequenz des Tiefpassfilters. Im Uhrzeigersinn drehen: Erhöht allmählich die Schwellenfrequenz des Tiefpassfilters.

Bedienung

Einschalten der Stromversorgung

1 Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose, nachdem alle Verbindungen zwischen den Geräten hergestellt sind.

➲ *Anschlüsse* (S.9)

2 Drücken Sie den [⏻]-Schalter.

Die Anzeigen dieses Geräts leuchten auf, und es wird mit Strom versorgt.

Ausschalten der Stromversorgung

Drücken Sie den [⏻]-Schalter.

Das Gerät schaltet sich aus.

- Entfernen Sie nicht das USB-Gerät und schalten Sie nicht dieses Gerät aus, wenn die USB-Anzeige noch leuchtet oder blinkt. Dadurch können die Verwaltungsdaten dieses Geräts gelöscht und das USB-Gerät beschädigt werden, wodurch dieses unlesbar wird.

Anschließen und Abtrennen von USB-Geräten

Anschließen eines USB-Geräts

Öffnen Sie die Abdeckung des USB-Einsetzschachts und schließen Sie ein USB-Gerät an.

Trennen eines USB-Geräts

1 Drücken Sie die Taste [USB STOP] länger als 2 Sekunden.

Entfernen Sie nicht das USB-Gerät und schalten Sie nicht dieses Gerät aus, wenn die USB-Anzeige noch leuchtet oder blinkt. Dadurch können die Verwaltungsdaten dieses Geräts gelöscht und das USB-Gerät beschädigt werden, wodurch dieses unlesbar wird.

2 Trennen Sie das USB-Gerät ab.

3 Schließen Sie die Abdeckung des USB-Einsetzschachts.

Wiedergabe

Dieser Abschnitt beschreibt die grundlegenden Vorgänge zum Auswählen von Tracks und zum Umschalten des Bildschirms.

Abspielen von Musikdateien auf Medien, die an dieses Gerät angeschlossen sind

1 Öffnen Sie die Abdeckung des USB-Einsetzschachts und schließen Sie ein USB-Gerät an.

2 Drücken Sie die [USB1]- oder [USB2]-Taste.

Tracks und Ordner auf dem angeschlossenen USB-Gerät werden in einer Liste angezeigt.

Sie können das Gerät, von dem der Inhalt angezeigt werden soll, auf den Hauptbildschirm umschalten.

[**USB1**]: Zeigt die Musikdateien an, die auf dem USB-Gerät gespeichert sind, das an USB1 angeschlossen ist und auf Mobilgeräten, auf denen rekordbox installiert ist.

[**USB2**]: Zeigt die Musikdateien an, die auf dem USB-Gerät gespeichert sind, das an USB2 angeschlossen ist und auf Mobilgeräten, auf denen rekordbox installiert ist.

3 Drehen Sie den Drehregler.

Verschieben Sie den Cursor, um einen Eintrag zu wählen.

- Drücken Sie den Drehregler, zu einer niedrigeren Ebene im Ordner zu gehen. Drücken Sie die [**BACK**]-Taste, um zu der höheren Ebene zurückzukehren.
- Wenn die [**BACK**]-Taste länger als 1 Sekunde gedrückt wird oder die Datenträger-Taste für den durchsuchten Datenträger gedrückt wird, schaltet das Display auf die höchste Ebene um.

4 Verwenden Sie den Drehregler, um den Track zu wählen, den Sie laden möchten.

Wenn der Drehregler gedrückt wird, während der Cursor auf einen Tracktitel gesetzt ist, wird das Track-Menü angezeigt.

5 Drücken Sie die [LOAD 1,2]-Taste.

Der Track wird in das festgelegte Deck des Geräts geladen und wird abgespielt.

Wenn der Track geladen ist, schaltet der Bildschirm auf den Normalwiedergabe-Bildschirm um.

- Wenn ein Track im Pausezustand geladen wurde, drücken Sie die [▶/❚❚ (**PLAY/PAUSE**)]-Taste zum Starten der Wiedergabe.
- Wenn Auto Cue eingeschaltet ist, pausiert die Disc bei der Audio-Start-Position. In diesem Fall drücken Sie [▶/❚❚ (**PLAY/PAUSE**)], um die Wiedergabe zu starten.

➲ *Einstellung Auto Cue* (S.21)

❖ Wenn der Datenträger die rekordbox-Bibliothek enthält

Die rekordbox-Bibliothek wird angezeigt, wenn sie auf dem angeschlossenen USB-Gerät gespeichert ist.

- Musikdateien werden nach Kategorie (Album, Interpret usw.), die mit rekordbox festgelegt wurden, angezeigt.

Abspielen der rekordbox-Bibliothek auf einem Computer oder mobilen Gerät

Musikdateien werden nach Kategorie (Album, Interpret usw.), die mit rekordbox festgelegt wurden, angezeigt.

1 Drücken Sie die Taste [rekordbox].

Die Bibliothek für rekordbox (EXPORT MODE) erscheint im Hauptdisplay dieser Einheit.

- Drücken Sie die [**USB**]-Taste, um ein Mobilgerät, das über USB angeschlossen ist, auszuwählen.

2 Drehen Sie den Drehregler.

Verschieben Sie den Cursor, um einen Eintrag zu wählen.

3 Verwenden Sie den Drehregler, um den Track zu wählen, den Sie laden möchten.

Wenn der Drehregler gedrückt wird, während der Cursor auf einen Tracktitel gesetzt ist, wird das Track-Menü angezeigt.

4 Drücken Sie die [LOAD 1,2]-Taste.

Der Track wird in das festgelegte Deck des Geräts geladen und wird abgespielt.

Wenn der Track geladen ist, schaltet der Bildschirm auf den Normalwiedergabe-Bildschirm um.

Tonausgabe

Überprüfen Sie vor der Klangausgabe, ob das Gerät und die externen Geräte richtig angeschlossen sind.

➲ *Anschließen an die Eingangs-/Ausgangsbuchsen* (S.9)

Stellen Sie die Lautstärke des Endstufenverstärkers oder von Aktivlautsprechern, die an die [**MASTER1**]- und [**MASTER2**]-Buchsen angeschlossen sind, auf einen geeigneten Pegel ein. Beachten Sie, dass sehr lauter Ton ausgegeben werden kann, wenn die Lautstärke zu hoch gestellt ist.

Ausgeben des Tons von Kanal 1 [CH1]

Wenn Sie den Sound über [**CH2**] (Kanal 2) ausgeben möchten, ersetzen Sie [**CH1**] mit [**CH2**] im folgenden Verfahren.

1 Drehen Sie den [TRIM]-Regler im Bereich [CH1] im Uhrzeigersinn.

Stellen Sie den Pegel des Toneingangs zu der [**CH1**]-Buchse ein.
Die [**CH1**]-Pegelanzeige leuchtet, wenn Audiosignale richtig an [**CH1**] angelegt sind.
Drehen Sie den [**TRIM**]-Regler, um zu prüfen, ob die orangefarbene Anzeige an der Stelle im Track aufleuchtet, wo die Lautstärke am größten ist.

- Stellen Sie sicher, dass die rote Anzeige nicht leuchtet, da sonst der Klang verzerrt sein kann.

2 Bewegen Sie den Kanalfader [CH1] zur Rückseite.

Der Pegel des Tonausgangs von den [**CH1**]-Buchsen wird eingestellt.

3 Stellen Sie den [CROSS FADER CURVE THRU, ⩘, ⩗]-Wahlschalter (den Crossfader Curve-Wahlschalter) ein.

Zum Einstellen der Kurvenverläufe des Crossfaders.

4 Stellen Sie den Crossfader ein.

Schalten Sie den Kanal um, dessen Ton von den Lautsprechern ausgegeben wird.

- — Linker Rand: Der [**CH1**] Ton wird ausgegeben.
- — Mittenposition: Der Ton von [**CH1**] und [**CH2**] wird gemischt und ausgegeben.
- — Rechter Rand: Der [**CH2**] Ton wird ausgegeben.

- Diese Bedienung ist nicht erforderlich, wenn der [**CROSS FADER CURVE** (**THRU**, ⩘, ⩗)]-Wahlschalter (Crossfader Curve-Wahlschalter) auf [**THRU**] eingestellt ist.

5 Drehen Sie den [MASTER LEVEL]-Regler im Uhrzeigersinn.

Der Ton wird von den Lautsprechern ausgegeben.
Die Master-Pegelanzeige leuchtet.
Drehen Sie den [**MASTER LEVEL**]-Regler, um zu prüfen, ob die orangefarbene Anzeige an der Stelle im Track aufleuchtet, wo die Lautstärke am größten ist.

- Stellen Sie sicher, dass die Master-Pegelanzeige nicht leuchtet, da sonst der Klang verzerrt sein kann.

Verwendung der Quantisierungsfunktion

Diese Funktion kann verwendet werden, um im Tempo mit dem aktuell spielenden Track basierend auf der Beatgrid-Information des Tracks entsprechend der Analyse mit rekordbox Beat Loops abzuspielen, Beat-Effekte anzulegen usw.

- Zur Nutzung der Quantisierungsfunktion müssen Musikdateien zuvor mit rekordbox analysiert werden. Anweisungen zum Analysieren von Musikdateien mit rekordbox finden Sie in der rekordbox-Bedienungsanleitung.

Drücken Sie die Taste [QUANTIZE].

Schaltet die Quantisierungsfunktion ein.

Wenn die Quantisierungsfunktion aktiviert ist, wird der nächstgelegene Punkt automatisch als Beat-Position festgelegt, wenn Beat Loop, Cue oder Hot Cue eingestellt ist.
Beat Loop, Hot Cue und Beat-Effekt können verwendet werden, ohne den Beat zu unterbrechen.

- Wenn die [**QUANTIZE**]-Taste erneut gedrückt wird, wird die Quantisierungsfunktion ausgeschaltet.
- Wenn die [**QUANTIZE**]-Taste gedrückt wird, während gleichzeitig die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wird, ist die Umschaltung für die Quantisierungsfunktion nur für das Deck möglich, für das die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wurde.
- Die Quantisierungsfunktion ist für den [**REVERB**]-Beat-Effekt nicht verfügbar.

Aufrufen von auf einem USB-Gerät gespeicherten Einstellungen

[**UTILITY**]-Einstellungen und andere auf einem USB-Gerät gespeicherte Einstellungen können aufgerufen werden.

1 Legen Sie das USB-Gerät zum Aufrufen der Einstellungsdetails fest.

2 Drücken Sie die [USB]-Taste.

3 Drücken Sie die Taste [MENU (UTILITY)].

4 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe von [LOAD] unter [MY SETTINGS].

Die Einstellungen werden aufgerufen.

Farbset im USB-Gerät ändern

Die Farben von Teilen des Bildschirms können geändert werden.

1 Laden von USB-Geräten.

2 Drücken Sie die [USB]-Taste.

3 Drücken Sie die Taste [MENU (UTILITY)].

4 Verwenden Sie den Drehregler zur Auswahl und Eingabe von [BACKGROUND COLOR] unter [MY SETTINGS] oder [WAVEFORM COLOR].

- — [**BACKGROUND COLOR**]: Wählen Sie diese Option, um die Farben von Teilen der Bildschirmanzeige zu ändern.
- — [**WAVEFORM COLOR**]: Wählen Sie aus, ob Sie die Farbe der Gesamtwellenform oder der vergrößerten Wellenform ändern möchten.

- Die Farben können für die USB-Geräte geändert werden, auf denen sich Musikdateien oder Verwaltungsdaten befinden, die von rekordbox exportiert worden sind.

5 Stellen Sie die Farbe mit dem Drehregler ein.

Ändern der Einstellungen

1 Drücken Sie die Taste [MENU (UTILITY)] länger als 1 Sekunde.

Die [**UTILITY**]-Bildschirm wird angezeigt.

2 Verwenden Sie den Drehregler zum Ändern der Einstellung.

3 Drücken Sie den Drehregler.

Die geänderten Einstellungen werden gespeichert.

- Drücken Sie zum Schließen des [**UTILITY**]-Bildschirms die [**MENU (UTILITY)**]-Taste.

Über den automatischen Wiedergabemodus

- Wenn der automatische Wiedergabemodus eingeschaltet ist, leuchtet das Symbol des automatischen Wiedergabemodus im normalen Wiedergabebildschirm auf und [**A. CUE**] erlischt. Tracks in der Kategorie oder im Ordner, in dem sich der aktuell geladene Track befindet, werden kontinuierlich bis zum Ende des letzten Tracks wiedergegeben.
- Die Tracks werden in der Reihenfolge abgespielt, in der sie geladen wurden.

Über die Auto-Standby-Funktion

Wenn die Auto-Standby-Funktion eingeschaltet wird, wird automatisch in den Standby-Modus geschaltet, nachdem vier Stunden mit allen unten aufgeführten Bedingungen abgelaufen ist.

— Das keine der Tasten oder Regler dieses Geräts bedient wird.
— Dass die Kanalpegelanzeige dieses Geräts nicht leuchtet.
— Dass die Wiedergabefunktion nicht aktiviert ist.
— Es erfolgen keine PRO DJ LINK-Verbindungen.
— Für **AUX** oder **MIC** gibt es keine Eingabe.
— Es ist kein USB-Gerät mit dem USB-Geräte-Steckplatz (Typ A-Buchse) am oberen Feld des Geräts verbunden.
— Dass kein Computer mit dem [**USB**]-Buchse (Typ-B-Buchse) an der Rückseite des Geräts verbunden ist.

- Wenn die Taste [**MASTER REC (WAKE UP)**] erneut gedrückt wird, wird der Standby-Modus aufgehoben.
- Dieses Gerät ist werkseitig auf aktivierte Auto-Standby-Funktion eingestellt. Wenn Sie die Auto-Standby-Funktion nicht verwenden wollen, stellen Sie [**AUTO STANDBY**] auf [**OFF**].

Über Spracheinstellungen

Stellt die Sprache zur Anzeige der Track-Namen und Meldungen auf dem Bildschirm ein.

- Wenn die Sprache geändert wird, werden die Meldungen auf dem Hauptgerät-Display in der gewählten Sprache angezeigt.
- Um bei Anzeige von Track-Namen usw., Zeichen in einem anderen lokalen Code als Unicode anzuzeigen, ändern Sie die Einstellung von [**LANGUAGE**].

Bevorzugte Einstellungen

Sonstige Einstellungen	Einstellbereiche	Beschreibungen
LOAD LOCK	**LOCK**/**UNLOCK***	Legt fest, ob das Laden neuer Titel während der Wiedergabe deaktiviert oder aktiviert werden soll.
QUANTIZE BEAT VALUE (DECK)	1/8, 1/4, 1/2, 1*	Ändert die Beat-Größe von QUANTIZE.
HOT CUE AUTO LOAD	**ON**/**rekordbox SETTING***/**OFF**	Für Details siehe *Automatisches Aufrufen von Hot Cues, wenn Tracks geladen werden* auf Seite 17.
HOT CUE COLOR	**ON**/**OFF***	Legt die Farbe von Hot Cues fest. Für Details siehe *Einstellen von Hot Cues* auf Seite 17.
AUTO CUE LEVEL	**–36 dB**/**–42 dB**/**–48 dB**/**–54 dB**/**–60 dB**/**–66 dB**/**–72 dB**/**–78 dB**/**MEMORY***	Stellt den Auto-Cue-Level ein. ➲ Einzelheiten siehe *Ändern des Auto-Cue-Pegels* auf Seite 21.
ON AIR DISPLAY	**ON***/**OFF**	Legen Sie fest, ob [**ON AIR DISPLAY**] angezeigt/ausgeblendet werden soll.
AUTO PLAY MODE	**ON**/**OFF***	➲ Für Details siehe *Über den automatischen Wiedergabemodus* auf Seite 31.
EQUALIZER CURVE	**EQUALIZER***/**ISOLATOR**	Stellt die Steuerfunktion **EQ/ISO** (**HI**, **MID**, **LOW**) auf [**EQUALIZER**] oder [**ISOLATOR**] ein.
CHANNEL FADER CURVE	[◢]**CURVE1**/[◢]**CURVE2***/[▬]**CURVE3**	Stellt die Kanalfader-Kurve ein. ➲ Für Details siehe *Mixer-/Effekt-Bereich* auf Seite 26.
MASTER ATTENUATOR.	**+12 dB**, **–6 dB**, **0 dB***	Stellt den Masterausgang-Dämpfer ein.
HEADPHONES MONO SPLIT/**STEREO**	**MONO SPLIT**/**STEREO***	Schaltet den Kopfhörerausgang zwischen **MONO SPLIT** und **STEREO** um. Einzelheiten siehe *Mithören von Ton mit Kopfhörern* auf Seite 27.
MIXER MODE	**XDJ-RR**/**MIDI CONTROL***	➲ Einzelheiten siehe *Ändern der [**MIXER MODE**]* auf Seite 32.
LANGUAGE	—	Stellt die Sprache des Hauptgerät-Displays ein.
LCD BRIGHTNESS	**1**, **2**, **3***, **4**, **5**	Stellt die Display-Helligkeit am Hauptgerät ein.
SCREEN SAVER	**ON***/**OFF**	Bei Einstellung auf [**ON**] startet der Bildschirmschoner in jedem der folgenden Fälle: • Wenn über 5 Minuten lang kein Track in diesem Gerät geladen wird • Wenn länger als 100 Minuten lang im Pause- oder Cue-Standby-Betrieb keine Bedienung ausgeführt wird oder während [**END**] in der Deck-Anzeigesektion angezeigt wird.
AUTO STANDBY	**ON***/**OFF**	➲ Für Details siehe *Über die Auto-Standby-Funktion* auf Seite 31.
VERSION No.	—	Zeigt die Software-Version dieser Einheit.

*: Einstellung nach dem Kauf

Verwendung der DJ-Software

Bedienung der DJ-Software

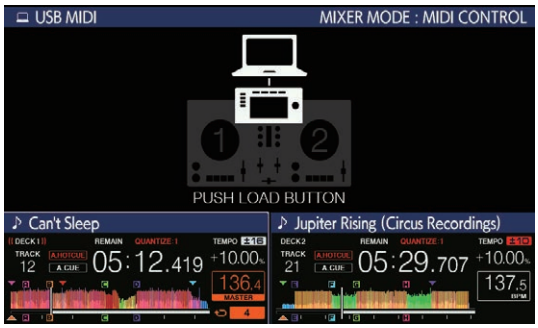
Dieses Gerät gibt die Bedienungsinformationen von Tasten und Reglern im universalen MIDI-Format aus. Wenn dieses Gerät über USB-Kabel an einen Computer angeschlossen ist, auf dem MIDI-kompatible DJ-Software installiert ist, kann die DJ-Software von diesem Gerät gesteuert werden. Der Sound der Musikdatei, die auf dem Computer wiedergegeben wird, kann über dieses Gerät ausgegeben werden.
Zur Verwendung dieses Geräts als Audiogerät installieren Sie die Treibersoftware vorher auf dem Computer. Dieses Gerät muss außerdem in den Audiogerät-Ausgabeeinstellungen der DJ-Software gewählt werden. Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung für Ihre DJ-Software.

1 Verbinden Sie den [USB]-Buchse des Geräts mit Ihrem Computer.

➲ *Anschließen an die Eingangs-/Ausgangsbuchsen* (S.9)

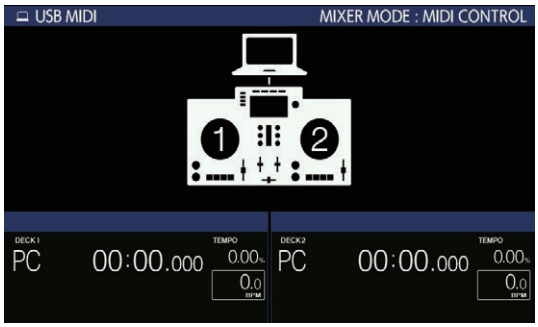
2 Drücken Sie [BROWSE] und dann [MIDI].

Der Verbindung-Bildschirm wird angezeigt.



3 Drücken Sie die [LOAD 1,2]-Taste.

Das Deck oder der Mixerabschnitt, für den die [**LOAD 1,2**]-Taste gedrückt wird, wechselt in den Kontrollmodus.



4 Starten Sie die DJ-Software.

Die Kommunikation mit der DJ-Software beginnt.

- Die DJ-Software auf dem Computer kann mit den Tasten und dem Drehregler dieses Geräts bedient werden.
- Abhängig von der Taste können Sie möglicherweise einige Tasten nicht zur Bedienung der DJ-Software verwenden. Für Details siehe [**Software Info**] auf der Pioneer DJ-Support-Site. (pioneerdj.com/support/)
- Bei einer Verbindung mit rekordbox dj werden die Tracks und Ordner in einer Liste auf dem [**BROWSE**]-Bildschirm angezeigt.
- Wenn [**MIXER MODE**] auf [**XDJ-RR**] eingestellt ist, funktioniert die DJ-Software in der Mixer-Sektion nicht.
- Der Steuerungsmodus für das geladene Deck oder die Mixer-Sektion wird abgebrochen, wenn ein Track in die Einheit geladen wird.

5 Ändern Sie das Steuerdeck.

- Verwenden Sie [**DECK1/2**], um das Steuerdeck von **1**, **2** zu **3**, **4** zu wechseln.
- Wenn [**DECK1/2**] gedrückt wird, während gleichzeitig die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wird, ist die Umschaltung nur für das Deck möglich, für das die [**SHIFT**]-Taste gedrückt wurde.

MIDI-Meldungen

Einzelheiten zu den MIDI-Meldungen an diesem Gerät finden Sie unter "List of MIDI Messages".

- Die „List of MIDI Messages" kann unter [**MIDI-compatible software**] von [**Software Info**] von [**XDJ-RR**] auf der unten angegebenen Pioneer DJ-Support-Website heruntergeladen werden.
  pioneerdj.com/support/

Ändern der [MIXER MODE]

Es gibt zwei Typen von DJ-Software-Mischmodi, einen zum Mischen mit einem externen Mixer und einen zum Mischen innerhalb der DJ-Software. Bei dieser Einheit können beide Mischmodi beim Ändern der [**MIXER MODE**]-Einstellung im [**UTILITY**]-Bildschirm verwendet werden.

1 Drücken Sie die Taste [MENU (UTILITY)] länger als 1 Sekunde.

Die [**UTILITY**]-Bildschirm wird angezeigt.

2 Drehen Sie den Drehregler, wählen Sie [MIXER MODE], und drücken Sie dann den Drehregler.

3 Drehen Sie den Drehregler, wählen Sie den einzustellen gewünschten Modus, und drücken Sie dann den Drehregler.

- [**XDJ-RR**]: Der Sound wird über die Mixer-Sektion der Einheit gemischt.
- [**MIDI CONTROL**]: Der Sound wird innerhalb der DJ-Software gemischt.

- Drücken Sie zum Schließen des [**UTILITY**]-Bildschirms die [**MENU (UTILITY)**]-Taste.
- Bei Verbindung mit rekordbox dj kann nur die Konfiguration für rekordbox dj geändert werden. [**MIXER MODE**] kann über den [**UTILITY**]-Bildschirm nicht geändert werden.

Zusätzliche Informationen

Störungssuche

- Bedienungsfehler werden oft irrtümlich für Störungen oder Ausfälle im Gerät gehalten. Wenn Sie den Eindruck haben, dass eine Störung dieses Geräts vorliegt, überprüfen Sie folgende Punkte. Rufen Sie außerdem die folgende Pioneer DJ Support-Website auf und sehen Sie in den [**FAQ**] für [**XDJ-RR**] nach.
  pioneerdj.com/support/
  Einige Probleme werden von den angeschlossenen Komponenten verursacht. Wenden Sie sich zur Reparatur an die Kundendienstvertretung oder Ihren Händler, falls das Problem nach dem Überprüfen der angeschlossenen Komponenten nicht behoben ist.
- Das Gerät kann möglicherweise aufgrund von statischer Elektrizität oder anderen externen Faktoren nicht richtig arbeiten. Trennen Sie in diesen Fällen das Netzkabel und schließen Sie es erneut an, um den normalen Betrieb wiederherzustellen.

Stromversorgung

Problem	Prüfen	Abhilfe
Das Gerät schaltet sich nicht ein. Die Anzeigen leuchten nicht auf.	Ist das Netzkabel richtig angeschlossen?	Schließen Sie das Netzkabel an einer Wechselstromsteckdose an. (Seite 9)
	Ist der [⏻]-Schalter eingeschaltet?	Schalten Sie den [⏻]-Schalter ein.
Das Gerät schaltet sich plötzlich aus.	Ist die Funktion Auto-Standby aktiviert? (Wenn die Auto-Standby-Funktion aktiv ist, leuchtet die [**MASTER REC (WAKE UP)**]-Taste in Rot auf.)	Dieses Gerät wird werkseitig mit eingeschalteter Auto-Standby-Funktion ausgeliefert. Wenn Sie die Auto-Standby-Funktion nicht verwenden möchten, stellen Sie im [**MENU (UTILITY)**]-Bildschirm die Option [**AUTO STANDBY**] auf [**OFF**].

Audioausgang

Problem	Prüfen	Abhilfe
Es wird kein Ton ausgegeben oder der Soundpegel ist zu niedrig.	Sind der Regler [**TRIM**], Kanalfader, Crossfader und Regler [**MASTER LEVEL**] in den richtigen Stellungen?	Stellen Sie den Regler [**TRIM**], Kanalfader, Crossfader und Regler [**MASTER LEVEL**] in die richtigen Stellungen. (Seite 30)
Der Klang ist verzerrt.	Ist der Regler [**MASTER LEVEL**] in die richtige Stellung gestellt?	Stellen Sie den [**MASTER LEVEL**]-Regler so ein, dass die Masterpegel-Anzeige bei etwa [**0 dB**] beim Spitzenpegel aufleuchtet.
		Stellen Sie [**MASTER ATTENUATOR.**] auf [**-6 dB**] oder [**+12 dB**] im [**UTILITY**]-Bildschirm.
	Ist der Regler [**TRIM**] in die richtige Stellung gestellt?	Stellen Sie den [**TRIM**]-Regler ein, um zu bestätigen, dass die Kanalpegelanzeige bei der höchsten Lautstärke orange leuchtet. (Seite 30)
	Ist der Pegel des Toneingangs, der an der [**MIC**]-Buchse anliegt, auf einen geeigneten Wert eingestellt?	Stellen Sie den [**MIC LEVEL**]-Regler in die richtige Stellung.
Der Ton wird nicht ausgegeben oder der ausgegebene Ton ist verzerrt oder rauscht.	Befindet sich der dieses Gerät in der Nähe eines Fernsehers?	Schalten Sie den Fernseher aus oder stellen Sie das Gerät weiter weg vom Fernseher auf.
Mikrofonton wird nicht ausgegeben, oder die Lautstärke ist niedrig.	Ist der Regler [**MIC LEVEL**] in die richtige Stellung gestellt?	Stellen Sie den [**MIC LEVEL**]-Regler in die richtige Stellung.
	Ist der Schalter an dieser Einheit oder am Mikrofon auf Aus-Stellung geschaltet?	Schalten Sie den Schalter auf Ein-Stellung.

Anzeige

Problem	Prüfen	Abhilfe
Die Wiedergabe-Adresse wird nicht in der Anzeige der Restzeit angezeigt.	—	Die Wiedergabe-Adresse wird ggf. nicht für in VBR aufgezeichnete Dateien angezeigt. Das kann passieren, wenn das Gerät einige Zeit braucht, um die Länge des Tracks zu erkennen und die Wiedergabe-Adresse anzuzeigen.
Die Kategorie wird nicht angezeigt.	Ist die rekordbox-Bibliothek-Information auf dem USB-Gerät gespeichert?	Benutzen Sie ein USB-Gerät, das die Bibliotheksdaten enthält, die von rekordbox zum Gerät exportiert wurden.
	Ist das USB-Gerät schreibgeschützt?	Deaktivieren Sie den Schreibschutz auf dem USB-Gerät, damit darauf geschrieben werden kann.
Die Skala wird nicht angezeigt.	Ist der Track von über 15 Minuten lang?	Die Skala wird nicht für Tracks angezeigt, deren Spielzeit länger als 15 Minuten ist.
Die vergrößerte Wellenformanzeige wird nicht angezeigt.	Ist der Track über 60 Minuten lang?	Die vergrößerte Wellenformanzeige wird nicht für Tracks angezeigt, deren Spielzeit länger als 60 Minuten ist.

Funktionen und Bedienverfahren

Problem	Prüfen	Abhilfe
Die Crossfader-Funktion ist wirkungslos.	Ist der [**CROSS FADER CURVE** (**THRU**, ⩘, ⩗)] (Crossfader Curve-Wahlschalter) auf [**THRU**] gestellt?	Schalten Sie den [**CROSS FADER CURVE** (**THRU**, ⩘, ⩗)] (Crossfader Curve-Wahlschalter) auf eine andere Position als [**THRU**]. (Seite 30)
Die Back-Cue-Funktion funktioniert nicht.	Ist ein Cue-Punkt gesetzt?	Setzen Sie einen Cue-Punkt.

Problem	Prüfen	Abhilfe
Beat-Effekt arbeitet nicht.	Ist der Regler [**LEVEL/DEPTH**] in die mittlere Stellung gestellt?	Drehen Sie den [**LEVEL/DEPTH**]-Regler im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn.
	Ist der Regler [**TRIM**] in die richtige Stellung gestellt?	Stellen Sie den Regler [**TRIM**] in die richtige Stellung gestellt.
Farb-Effekt arbeitet nicht.	Wurde die **SOUND COLOR FX** (**DUB ECHO, PITCH, NOISE, FILTER**)]-Taste gedrückt?	Drücken Sie die [/**SOUND COLOR FX** (**DUB ECHO, PITCH, NOISE, FILTER**)]-Taste.
	Ist der Regler [**COLOR**] in die richtige Stellung gestellt?	Stellen Sie den Regler [**COLOR**] in die richtige Stellung gestellt.
Die SYNC-Funktion funktioniert nicht.	Wurde die Musikdatei analysiert?	Führen Sie eine Dateianalyse durch.
Die SYNC-Funktion funktioniert nicht, auch wenn Dateien analysiert wurden.	Ist das Beatgrid anormal? Ist das Beatgrid richtig angetippt?	Stellen Sie das Beatgrid richtig ein.
	Sind die BPM-Werte der Tracks in den beiden Decks zu unterschiedlich?	Die SYNC-Funktion funktioniert nicht richtig, selbst wenn der BPM des Tracks auf dem Deck, für das die [**SYNC/INST.DOUBLES**]-Taste gedrückt wurde, nicht im einstellbaren Tempobereich des Tracks auf dem Deck ist, für das die [**SYNC/INST.DOUBLES**]-Taste nicht gedrückt wurde.
	Machen Sie Scratching?	Die SYNC-Funktion ist während des Scratchings deaktiviert.
Einstellungen werden nicht gespeichert.	Haben Sie das Gerät sofort nach dem Ändern der Einstellungen ausgeschaltet?	Schalten Sie das Gerät 10 Sekunden nach dem Ändern der Einstellungen aus. Stellen Sie sicher, dass Sie den [⏻]-Schalter zum Ausschalten des Geräts benutzen.
PRO DJ LINK funktioniert nicht gut.	Ist die Treibersoftware für die USB-Verbindung (LINK Export) installiert?	Installieren Sie für eine USB-Verbindung den entsprechenden Treiber (LINK Export). (Seite 8)

USB-Geräte

Problem	Prüfen	Abhilfe
USB-Speichergerät wird nicht erkannt.	Ist das USB-Gerät richtig angeschlossen?	Schließen Sie das USB-Gerät sicher (vollständig) an.
	Ist das USB-Gerät richtig über einen USB-Hub angeschlossen?	Keinen USB-Hub verwenden.
	Wird das USB-Gerät von dieser Einheit unterstützt?	Dieses Gerät unterstützt USB-Massenspeichergeräte, die als externe Festplatten und portable Flash-Speicher-Geräte benutzt werden können.
	Wird das Dateiformat von dieser Einheit unterstützt?	Prüfen Sie, ob das Dateiformat des angeschlossenen USB-Geräts vom Gerät unterstützt wird. (Seite 3)
	—	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie 1 Minute und schalten Sie dann das Gerät wieder ein.
Es dauert einige Zeit, um USB-Geräte (Flash-Speicher-Laufwerke und Festplatten) zu lesen.	Sind viele Ordner und Dateien auf dem USB-Gerät gespeichert?	Es dauert einige Zeit, um ein angeschlossenes USB-Gerät zu lesen, wenn das Gerät viele Ordner und Dateien enthält.
	Sind andere Dateien als Musikdateien auf dem USB-Gerät gespeichert?	Es dauert einige Zeit, ein angeschlossenes USB-Gerät zu lesen, wenn andere Dateien als Musikdateien in Ordnern gespeichert sind. Speichern Sie keine anderen Dateien oder Ordner als Musikdateien auf dem USB-Gerät.
Die Wiedergabe startet nicht, wenn ein Track von einem USB-Gerät geladen ist.	Sind die Dateien abspielbar?	Prüfen Sie, ob das Dateiformat des Tracks vom Gerät unterstützt wird.
	Ist die Auto Cue-Funktion aktiviert?	Drücken und halten Sie die [**TIME MODE**(**AUTO CUE**)]-Taste circa 1 Sekunde lang oder länger und deaktivieren Sie die Auto Cue-Funktion.
Dateien können nicht abgespielt werden.	Ist die Datei urheberrechtlich geschützt (durch DRM)?	Urheberrechtlich geschützte Dateien können nicht abgespielt werden.
Musikdateien können nicht abgespielt werden.	Sind die Musikdateien beschädigt?	Spielen Sie Musikdateien ab, die nicht beschädigt sind.

DJ-Software

Problem	Prüfen	Abhilfe
Die DJ-Software auf einem Computer kann nicht bedient werden.	Ist das USB-Kabel richtig angeschlossen?	Verbinden Sie das Gerät über das USB-Kabel direkt mit dem Computer. USB-Hubs können nicht verwendet werden. (Seite 9)
Sound von der DJ-Software wird nicht richtig ausgegeben.	Sind die DJ-Software-Einstellungen und die [**MIXER MODE**]-Einstellung dieses Geräts richtig vorgenommen?	Prüfen Sie die Einstellungen der DJ-Software und die Einstellungen dieses Geräts im [**UTILITY**]-Bildschirm und stellen Sie den richtigen Signalpfad ein.
	Ist die Treibersoftware richtig eingestellt?	Stellen Sie die Treibersoftware richtig ein.
	—	Wenn Ihr Computer über mehrere USB-Buchsen verfügt, führen Sie die Überprüfung an einer anderen USB-Buchse durch.
	Ist die Toneinstellung auf dem Computer ordnungsgemäß eingerichtet?	Mac: Nachdem Sie das mit dem Gerät verbundene USB-Kabel entfernt haben, starten Sie die [**Audio MIDI-Einstellung**]-Dienstprogramm-Software für macOS oder OS X und zeigen Sie [**MIDI-Fenster**] oder [**MIDI Studio**] an. Wählen Sie das [**XDJ-RR**]-Symbol und klicken Sie auf [**Einheit löschen**]. (Möglicherweise wird das [**USB MIDI-Einheit**]-Symbol statt [**XDJ-RR**] angezeigt. Wählen Sie in diesem Fall [**USB MIDI-Einheit**].) Wenn dieses Gerät wieder mit dem USB-Kabel angeschlossen wird, wird das [**XDJ-RR**]-Symbol angezeigt.
Sound wird unterbrochen, wenn die DJ-Software verwendet wird.	Ist der Latenzwert der Treibersoftware richtig eingestellt?	Stellen Sie den Latenzwert der Treibersoftware auf einen geeigneten Wert ein.
		Stellen Sie den Latenzwert der DJ-Software auf einen geeigneten Wert ein.

Fehlermeldungen

Wenn dieses Gerät nicht ordnungsgemäß betrieben werden kann, wird auf dem Display ein Fehlercode angezeigt. Informieren Sie sich in der nachfolgenden Tabelle über die zu ergreifenden Maßnahmen. Wenn ein Fehlercode angezeigt wird, der in der nachfolgenden Tabelle nicht aufgeführt ist, oder wenn derselbe Fehlercode nach Ergreifen der angegebenen Maßnahme weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an das Fachgeschäft, in dem das Produkt gekauft wurde.

Fehlercode	Fehlertyp	Beschreibung des Fehlers	Ursache und Abhilfe
E-8302	**CANNOT PLAY TRACK**	Track-Daten (Dateien) im Speichergerät können nicht richtig gelesen werden.	Die Track-Daten (Datei) können beschädigt sein. →Prüfen Sie, ob der Track auf einem anderen Player, der das gleiche Format wie dieses Gerät unterstützt, abgespielt werden kann.
E-8304 E-8305	**UNSUPPORTED FILE FORMAT**	Musikdateien, die nicht mit diesem Gerät abgespielt werden können, werden geladen.	Das Format wird nicht von diesem Gerät unterstützt.→Laden Sie Musikdateien in den unterstützten Formaten.

Symbole, die auf der Anzeige im Hauptgerät angezeigt werden

Genre	Decknummer (1 bis 2)	Computer	Ordner schließen	Spielen			
Interpret	Bewertung bearbeiten	Jahr	Remixer	Bit-Rate			
Album	Registriert in Tag-Liste	Label	Originaler Interpret	WAIT			
Track-/Dateiname	Tempo (BPM)	Schlüssel	Suche				
Playlist HISTORY	Farbe	rekordbox	DJ-Play-Zählung				
Bewertung	USB	MEMORY CUE-Kommentare	Datum-Bibliothek hinzugefügt				
Zeit	Hot-Cue	Ordner öffnen	Kommentar				

iPhone/iPod

- Dieses Produkt wurde für die auf der Pioneer DJ Support-Website aufgelisteten iPhone/iPod-Softwareversionen entwickelt und getestet. (pioneerdj.com/support/)
- Wenn Sie Softwareversionen installieren, die nicht auf der Pioneer DJ-Support-Website für Ihr iPhone/iPod aufgelistet sind, kann dies zu einer Inkompatibilität mit diesem Produkt führen.
- Die Bedienung von iPhone/iPod-Geräten unterliegt nicht der Garantie.
- Pioneer DJ übernimmt keine Verantwortung für die auf dem iPhone/iPod gespeicherten Daten, die während der Verwendung verloren gehen.
- iPhone/iPod-Geräte sind nur für die Vervielfältigung von nicht urheberrechtlich geschützten Materialien oder Materialien lizenziert, die der Benutzer für seine eigenen persönlichen Zwecke kopieren oder vervielfältigen darf. Urheberrechtsverletzungen sind gesetzlich verboten.

Marken und eingetragene Marken

- Pioneer DJ ist ein Markenzeichen der Pioneer DJ Corporation und wird unter Lizenz verwendet. rekordbox ist ein eingetragenes Markenzeichen oder Markenzeichen der Pioneer DJ Corporation.
- Windows ist ein eingetragenes Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Adobe und Reader sind eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Die Verwendung der „Made for Apple"-Plakette bedeutet, dass ein Zubehör spezifisch für die auf der Plakette angegebenen Apple-Produkte ausgelegt ist und vom Entwickler als die Apple-Leistungsstandards erfüllend zertifiziert wurde. Apple ist nicht für den Betrieb dieses Geräts oder seine Konformität mit Sicherheits- und gesetzlichen Standards verantwortlich. Beachten Sie bitte, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit einem Apple-Produkt die Wireless-Leistung beeinträchtigen könnte.

Made for iPhone | iPod

- iPhone, iPod, iPod touch, macOS, OS X und Mac sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Markenzeichen von Apple Inc.
- Android™ ist eine Marke der Google Inc.
- iOS ist eine Marke, für die Cisco das Markenrechte in den USA und bestimmten anderen Ländern hält.
- ASIO ist ein Markenzeichen von Steinberg Media Technologies GmbH.
- Die hier erwähnten Produkt- oder Firmennamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Hinweis zur Software-Lizenz

- This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.
  Die Software in dieser Einheit verwendet teilweise Software der Independent JPEG Group.

Verwendung von MP3-Dateien
Dieses Produkt wurde für Nonprofit-Verwendung lizensiert. Dieses Produkt ist nicht zu den Handelszwecken (für Gewinn bringenden Gebrauch), wie Sendung (terrestrisch, Satelliten-, Kabel oder andere Arten von Sendungen), streaming im Internet, Intranet (ein privates Kommunikationsnetz) oder anderen Typen von Netzwerken oder zum Vertrieb elektronischer Information (online digitale Musikvertriebsdienste) lizensiert worden. Für derartige Verwendungszwecke müssen sie die entsprechenden Lizenzen erhalten. Für Einzelheiten besuchen Sie http://www.mp3licensing.com.

Hinweise zum Urheberrechte

rekordbox beschränkt die Wiedergabe und Vervielfältigung von urheberrechtlich geschützten Musik-Inhalten.

- Wenn codierte Daten, usw. zum Schutz der Urheberrechte in Musik-Inhalten eingebettet sind, kann es unmöglich sein, das Programm normal auszuführen.
- Wenn rekordbox erkennt, dass kodierte Daten usw., für den Schutz der Urheberrechte in Musik-Inhalten eingebettet ist, kann der ablaufende Vorgang (Wiedergabe, Lesen, usw.) stoppen.

Aufnahmen, die Sie vornehmen, sind für persönlichen Genuss gedacht und dürfen nach dem Urheberrecht nicht ohne Zustimmung des Urheberrechtsinhabers anderweitig verwendet werden.

- Musik, die von CDs, usw. aufgenommen wurde, ist durch die Urheberrechtsgesetze der einzelnen Länder sowie durch internationale Abkommen geschützt. Es liegt in der vollen Verantwortung der Person, die die Musik aufgenommen hat, sicherzustellen, dass die Aufnehmen nicht gesetzwidrig verwendet werden.
- Beim Umgang mit Musik, die aus dem Internet heruntergeladen wurde usw., liegt es in der vollen Verantwortung der Person, die den Musik-Download ausgeführt hat, sicherzustellen, dass die aufgenommenen Inhalte entsprechend den Vorschriften auf der Download-Site verwendet werden.

— Änderungen der technischen Daten und das Design dieses Geräts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

© 2018 Pioneer DJ Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

<DRI1570-A>